

Einfach das bessere Stadt-
magazin für Neunkirchen...
...eben weil's gelesen wird

es Heftche[®]

Mai 2024

Ausgabe 141 / 12. Jahrgang

www.es-Heftche.de

Das kostenlose Stadtmagazin
für Neunkirchen und Umgebung

Informativ, lehrreich und unterhaltsam

Keramikmarkt

Besuchermagnet

Alex Beyrodt & Friends

Schwarzenbach bebt

MAI OWEND

Zurück in die 80er

Erfolgreich

Homburger Fechter



**FLIESENMARKT
SCHWENK GmbH**

06821 / 48 56 01 | 06851 / 91 22 177
www.fliesen-schwenk.de



Ihr Meisterbetrieb in
Neunkirchen und St. Wendel

- Ausführung sämtlicher Estrich- und Fliesenarbeiten
- Schlüter®-BEKOTEC-System Fachbetrieb
- Schlüter®-System Handwerker



**Musiksommer:
Open Air-Saison startet**



**Mitmachen und gewinnen:
Tripsdrill Gewinnspiel**

HOMBURG
SPD

Pascal Conigliaro

Mit Herz und Kompetenz
Dein OB für Homburg 

ECHTE #HOMBURGLIEBE

Zum Titelbild:
Der Mai ist da, wie wunderbar!

Titelbild von:
Generiert mit Adobe Firefly

Editorial

Impressum

Herausgeber:

mps.agency
Inhaber: Marcel Philipp Schmitt (V.i.S.d.P.)
Eisenbahnstraße 3, 66424 Homburg
Telefon (06841) 1877324
e-mail: info@es-heftche.de
Internet: www.es-heftche.de

Verbreitung in:

Homburg, Limbach, Kirkel, Altstadt, Blieskastel, Bexbach, Beeden, Bruchhof-Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersburg, Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenbach, Schwarzenacker, Wörschweiler, Waldmohr und Zweibrücken

Chefredaktion:

Silvia Schenk (se)
e-mail: silvia.schenk@es-heftche.de

Redaktion-Team:

Silvia Schenk (se) und Christian Ehrlich (ce).
e-mail: redaktion@es-heftche.de

Anzeigenverkauf:

Direktvertrieb durch mps.agency:
Anna Jacob, Silvia Schenk und Marcel Philipp Schmitt.
e-mail: werbung@es-heftche.de

Verifizierte Anzeigen-Vertriebspartner:

ANZEIGEN.DE GmbH
Werbeagentur SatzDesign Werner Möhn

Layout und Gestaltung:

mps.agency, Homburg.

Datenschutzerklärung:

Informationen zum Datenschutz unter:
www.es-heftche.de/datenschutz

Druck:

Druckerei Kern GmbH
In der Kolling 120, 66450 Bexbach
Internet: www.kerndruck.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss für Ausgabe 142 ist am 15. Mai 2024

Verlag und Redaktion freuen sich über jeden unverlangt eingesandten Text, Haftung dafür kann allerdings nicht übernommen werden. Alle Veröffentlichungen im Stadtmagazin „es Heftche“ sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt insbesondere auch für Werbeanzeigen, die vom Verlag oder in dessen Auftrag gestaltet wurden. Weiterverwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Namentlich gekennzeichnete Texte spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Keine Haftung bei Fehler, Irrtümer, Druck- und Satzfehler. Als besonderen und kostenlosen Leserservice finden Sie alle Berichte dieses Heftes auch in unserer Onlineausgabe vom Stadtmagazin „es Heftche“ für Neunkirchen und Umgebung unter www.es-heftche.de. Schauen Sie mal rein!

Liebe Leserinnen und Leser,

ganz schnell ist er nun da, der Wonnemonat Mai. Nachdem das Aprilwetter durchwachsen war, hoffen wir auf herrliches Mai-Wetter. So langsam beginnen wieder die Freiluftveranstaltungen, und es macht viel Freude, sich draußen aufzuhalten. Die Grillsaison hat begonnen, und auch die Freibäder öffnen im Mai ihre Pforten. Die Feiertage eignen sich hervorragend, um Brückentage zu nehmen und die freie Zeit zu genießen. In unserem Stadtmagazin „es Heftche“ finden Sie zahlreiche Veranstaltungstipps und vieles mehr.



Vielleicht treffen Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung einen unserer Journalisten; zögern Sie nicht, uns anzusprechen. Wir unterhalten uns gerne mit Ihnen und nehmen Ihr Feedback in unsere Artikel auf.

Ihr Marcel Philipp Schmitt

In unserer Mai-Ausgabe lesen Sie:

- Der Erlebnispark Tripsdrill startet in die Saison und bei uns können Sie Eintrittskarten gewinnen. Machen Sie mit beim Gewinnspiel.
- DIE LINKE tritt mit vielen Kandidatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl im Saarpfalz-Kreis an: für den Kreistag und in allen Städten und Gemeinden! Und für das Amt des Oberbürgermeisters in Homburg und der Landrätin für Saarpfalz! Dazu im Gespräch: unser OB-Kandidat für Homburg, Bruno Leiner und unsere Landrats-Kandidatin für den Saarpfalz-Kreis: Barbara Spaniol. Auf unserer Kinderseite gibt es leckere Mini-Maulwurfhügel, die sich hervorragend als Muttertagsgeschenk machen und selbstverständlich auch unser Kreuzgitterrätsel mit Gewinnchancen.
- Die Homburger Kulturgesellschaft hält wieder großartige Veranstaltungen im Mai für Sie bereit, unter anderem die Homburger Bierwanderung und das Maifest, auch der Homburger Musiksommer startet wieder. Am ersten Wochenende treten auf: Freitag, 31. Mai „Radiosolid“ und Samstag, 1. Juni „Big Band der Polizei des Saarlandes“
- Mit überwiegender Mehrheit beschloss der Homburger Stadtrat bei seiner Sitzung am 21.03.2024 den Bau einer Tiny-Haus-Siedlung auf dem Campingplatz im Königsbruch. Man darf also gespannt sein, wie sich der Campingplatz im Königsbruch entwickeln und vor allem, wie die fertigen Tiny-Häuser schließlich aussehen werden.
- Am Mittwoch, den 03. April 2024, erlebten 16 Mitglieder des Gewerbeverein Homburg e.V. einen unvergesslichen Fußballabend im Waldstadion. Die Veranstaltung, die in enger Zusammenarbeit mit dem FC 08 Homburg organisiert wurde, bot nicht nur guten Fußball, sondern auch eine hervorragende Plattform für geschäftliche Netzungen unter den anwesenden Unternehmern.
- Zusammen mit dem Flohmarkt und dem verkaufsoffenen Sonntag zeigte sich der Keramikmarkt als Besuchermagnet und einem vollen Erfolg aus.
- Schwarzenbach erwartet ein großartiges Ereignis, denn im Mai wird dort die Erde beben. Grund ist ein großartiges Konzert, das in dieser Form einmalig im Saarland ist. Alex Beyrodt & Friends: Endlich auf Tour.
- „Homburg braucht einen Neuanfang“, sagt Pascal Conigliaro. Der 46jährige SPD-Landtagsabgeordnete will am 9. Juni zum neuen Oberbürgermeister in Homburg gewählt werden.
- Beim Ostermarkt an der Gustavsburg in Jägersburg konnte auch das regnerische Wetter der guten Stimmung keinen Abbruch leisten.

Viel Spaß beim Lesen, wünscht Ihnen Ihr Team vom Stadtmagazin „es Heftche“!

Musik pur an jedem Wochenende

Open Air-Saison auf dem Historischen Marktplatz

Sie hören gern Jazz in seinen mannigfaltigen Variationen? Sie mögen Salsa, Funk oder Soul? Oder stehen Sie eher auf Blues, Folk oder kernigen Rocksound? Dann sind Sie in Homburg an der richtigen Adresse, denn vom 31. Mai 2024 bis 7. September 2024 wird der beliebte Homburger Musiksommer in eine nächste Runde gehen.

Der „Homburger Musiksommer“ ist eine traditionelle Veranstaltungsreihe, die bereits seit über zwanzig Jahren von einem privaten Trägerverein, der „Interessengemeinschaft Homburger Altstadt e.V.“ im Herzen der Homburger Altstadt durchgeführt wird. Vom ersten Wochenende im Juni bis zum zweiten Wochenende im September finden dabei freitags und samstags auf der Bühne des Historischen Marktplatzes zwei Veranstaltungsreihen statt. Beim „Jazz-Frühschoppen“, jeden Samstag von 11:00 bis 14:00 Uhr, sind namhafte nationale und internationale Jazz-Forma-



Am Samstag, 1. Juni können Sie der Big Band der Polizei des Saarlandes lauschen
© Big Band der Polizei des Saarlandes

tionen zu Gast. Geboten wird von Klassischem Jazz über Latin, Ethno-Jazz, Blues und Swing auch Big Band Musik im Stil von Glenn Miller. Letzteres kann man bereits bei der Eröffnung dieser Musikreihe am 01. Juni 2024 mit der hoch professionellen „Big Band der Polizei des Saarlandes“ erleben. Die zweite Veranstaltungsreihe, jeweils am Freitagabend von 19:00 bis 22:00 Uhr, bietet unter dem Oberbegriff „Querbeat“ Musik aus allen Stilrichtungen traditioneller und moderner Popmusik. Da ist für jeden etwas dabei: Von Rock'n'Roll bis Blues-Power, von feuriger Latinmusic bis hin zum sinnlichen Soul. Eröffnet wird diese Veranstaltungsreihe am Freitag, 31.

Mai 2024 mit dem Auftritt von „Radio-solid“, einer regionalen Powerband, die den Sound von Künstler*innen wie Adele,



Erleben Sie „Radiosolid“, eine regionale Powerband, die den Sound von Künstlern wie Adele, Linkin' Park, Lady Gaga oder Rammstein auf die Bühne am Marktplatz bringt
© Band

Linkin' Park, Lady Gaga oder Rammstein auf die Bühne am Marktplatz bringt (Internetseite der Band: www.radiosolid.de). Sämtliche Konzerte sind öffentlich zugänglich bei freiem Eintritt. Ermöglicht wird dies durch eine Vielzahl von Sponsoren, die im Programmheft auch vertreten sind. Nicht zuletzt zu erwähnen ist die vielfältige Außengastronomie, die zu einem, in jeder Hinsicht genussreichen OpenAir Erlebnis beiträgt. Es gibt ein umfang-

ende treten auf: Freitag, 31. Mai „Radiosolid“ Samstag, 1. Juni „Big Band der Polizei des Saarlandes“

Auch im Internet kann man sich auf der Seite des Vereins ab Anfang Mai über den Musiksommer informieren unter www.musiksommer-homburg.de. © Homburger Kulturgesellschaft

AUTOHAUS
WUNN GMBH

Peugeot Servicepartner mit Vermittlungsrecht

Unser Leistungsangebot:

- Verkauf Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Reparaturen und Wartungen
- Unfallinstandsetzung
- Glasservice
- Klimaservice
- Hol- und Bringservice
- Service Leihwagen
- Reifendienst
- Autowaschanlage
- TÜV und AU-Abnahme

Rathausstraße 64 – 66 · 66914 Waldmohr
Tel. 0 63 73 – 32 37 · www.autohauswunn.de · info@autohaus-wunn.de

MPS2401

Gewerbeverein Homburg e.V. besucht FC 08 Homburg Spiel

Ein Abend voller Fußball, Networking und Lokalpatriotismus im Waldstadion

Am Mittwoch, den 03. April 2024, erlebten 16 Mitglieder des Gewerbevereins Homburg e.V. einen unvergesslichen Fußballabend im Waldstadion. Die Veranstaltung, die in enger Zusammenarbeit mit dem FC 08 Homburg organisiert wurde, bot nicht nur guten Fußball, sondern auch eine hervorragende Plattform für geschäftliche Vernetzungen unter den anwesenden Unternehmern.

Das Spiel zwischen dem Regionalligisten FC 08 Homburg und dem SGV Freiberg diente als Bühne für das erste große Event des Jahres des Gewerbevereins Homburg e.V. Als Teil des umfassenden Business

unter den Mitgliedern des Gewerbevereins außerordentlich positiv. Die Veranstaltung bot eine ideale Gelegenheit zum Austausch mit anderen Gewerbetreibenden,



Die drei Teilnehmer des Halbzeitkicks zusammen mit dem Vorsitzenden des Gewerbevereins Marcel Schmitt
© Chris Ehrlich

Die beiden Vorsitzenden (von links) Thorsten Bruch und Marcel Schmitt im Austausch mit Daniel von Hofen
© Chris Ehrlich

welche die lokale Verbundenheit und das Engagement des Vereins unterstrich. Zudem wurde die Aufmerksamkeit auf den verkaufsoffenen Sonntag gerichtet, der parallel zum Keramikmarkt am ersten Aprilwochenende stattfand. Die Halbzeitpause bot den Zuschauern mit dem „Halbzeitkick“ die Chance, einen 100 EUR Einkaufsgutschein für Homburger Geschäfte zu gewinnen. Die feierliche Übergabe des Gutscheins durch den 1. Vorsitzenden Marcel P. Schmitt war ein weiterer Höhepunkt, der die lokale Wirtschaftsförderung in den Mittelpunkt rückte.



Die Mitglieder des Gewerbevereins Homburg e.V.
© Chris Ehrlich



Beim Halbzeitkick gab es einen 100 EUR Einkaufsgutschein zu gewinnen
© Chris Ehrlich

Trotz der sportlichen Niederlage an diesem Abend war die Veranstaltung für den Gewerbeverein Homburg e.V. ein voller Erfolg. Die gelungene Kombination aus Fußball, geschäftlichem Netzwerken und lokaler Förderung wurde von den Teilnehmern hoch geschätzt und unterstreicht die Bedeutung solcher Events für die lokale Gemeinschaft. Der Gewerbeverein Homburg e.V. plant bereits ähnliche Veranstaltungen, um den Mitgliedern und der Gemeinschaft noch mehr solcher unvergesslichen Erlebnisse zu bieten. © Schmitt



Die Gewerbetreibenden konnten sich in lockerer Stimmung austauschen
© Chris Ehrlich

Events hatten alle Vereinsmitglieder die Chance, sich als VIPs zu fühlen und den Abend in einer exklusiven Atmosphäre zu genießen. Trotz der sportlichen Niederlage des FC 08 Homburg war die Stimmung unter den Zuschauern und besonders

KOMPETENZ IM BAD HEIZEN MIT SYSTEM

martin
BRID - WÄRMEN - UMWELT

Mit allen Sinnen Bad erleben.

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Wellesweilerstraße 278-280 · 66538 Neunkirchen · www.haustechnik-martin.de

Homburger Keramikmarkt

Zusammen mit Flohmarkt und verkaufsoffenem Sonntag ein voller Erfolg

Am Wochenende des 6. und 7. Aprils fand in der Homburger Innenstadt wieder der beliebte Keramikmarkt statt. Gleichzeitig war am Homburger Forum samstags von 10.00 bis 18.00 Uhr der monatsübliche und zudem größte Flohmarkt in Südwestdeutschland. Am Sonntag luden die Geschäfte in der City von 11.00 bis 18.00 Uhr zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Ein Besuch der Innenstadt an diesem Wochenende lohnte sich also auf jeden Fall!

Die Straßen in der Innenstadt waren an beiden Tagen mit unzähligen Besuchern gefüllt, wohl auch weil es nach den langen Regenmonaten nun erstmals über 25° Celsius auf der Quecksilbersäule zu verzeichnen gab. T-Shirt-Wetter gepaart mit

stadt Homburg gut organisiert und wurden von Landrat Dr. Theophil Gallo und Bürgermeister Michael Forster auf dem Historischen Marktplatz samstagsmorgens eröffnet. Kunstinteressierte aus der ganzen Region und darüber hinaus waren gekommen, um von nützlicher Gebrauchs-keramik über Garten-Deko-Objekte bis hin



Dieser Herr verkaufte Magnete, Teller und vieles andere mehr
© Chris Ehrlich

Gartentische aus Keramik-Mosaik und vieles mehr; alles immer mit einer persönlichen Note. Für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel war etwas dabei. Im Gespräch mit Kirsten Schwarz von der Saarpfalz-Touristik sagte sie der bagatelle: "Der Keramikmarkt ist an den zwei Tagen richtig gut verlaufen. Die 66 Aussteller*innen hatten seit 8 Jahren zum ersten Mal wieder so schönes Wetter und daher sind alle glücklich und zufrieden. Die Keramiker*innen hier kommen von überall her und haben heute vermutlich den Umsatz ihres Lebens gemacht!" Sie lacht und auch an den vie-



Auf dem Christian Weber-Platz
© Chris Ehrlich



Der Keramikmarkt auf dem historischen Marktplatz
© Chris Ehrlich



Der Stand „Kreativerlebnis“ von Yvonne Strupp
© Chris Ehrlich



Auf dem Keramikmarkt gab es jede Menge Geschirr zu kaufen
© Chris Ehrlich

Kauflaune und Freiluft-Gastro-Feeling. Perfekter kann ein Homburger Wochenende wohl kaum ablaufen. Kunsthandwerker aus der gesamten Bundesrepublik, aus Frankreich und Benelux präsentierten in der Innenstadt ihre keramischen Werke. Der Markt wurde von der Saarpfalz-Touristik sowie der Kreis- und Universitäts-

zu außergewöhnlichen handgefertigten Kunstgegenständen ein vielfältiges Angebot vorzufinden, das in seiner Farbenfroheit keine Wünsche offen ließ. Die gesamte Palette keramischer Arbeiten war vertreten, ganz egal ob Geschirr, Blumentöpfe, Schmuck aus verschiedenen Tonmaterialien, Skulpturen, Teichdekoration,

len anderen freudestrahlenden Gesichtern war zu erkennen, dass es genau solche besonderen Märkte sind, die unser schönes Städtchen so positiv aufwerten. An den Eisdieleen standen die Leute gesittet in langen Warteschlangen an, die Stühle der Außen-gastronomiebetriebe waren vollends belegt und auch für die Geschäfte waren die



Wasserfeste Keramik für den Gartenteich
© Chris Ehrlich

Umsätze wohl deutlich höher als an manchem Wochentag. Neben dem Infostand der Saarpfalz-Touristik präsentierte der



Vor dem Gelat!oh standen die Menschen bis zur Bagatelle-Zentrale in einer Warteschlange
© Chris Ehrlich

Europäische Kulturpark Bliesbruck-Reinheim verschiedene Ausgrabungsfunde und töpferte, unter sachkundiger Anleitung, mit den jüngsten Marktbesuchern. Die alljährliche Broschüre, mit den aufgeführten Marktanbieter*innen darin, samt Kontaktdaten und übersichtlichem Lageplan, lag an vielen Marktständen zur Übersicht und Orientierung aus.

Der Keramikmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag endete um 18.00 Uhr und stellte das wohl bislang schönste und wärmste diesjährige Großevent in der Homburger Innenstadt dar. Damit wäre die Freiluftsaison nun offiziell eröffnet und wir alle dürfen uns in den kommenden Monaten auf zahlreiche weitere Openair-Veranstaltungen in und um Homburg herum freuen. Das Team der bagatelle wünscht in diesem Zusammenhang allen Homburger*innen und Gästen eine wunderbare Sommersaison und ganz viel Spaß beim Besuch der bevorstehenden Veranstaltungen. Wir sehen uns.
Chris Ehrlich

EUROPA PARK
ERLEBNIS-RESORT

WIR GRATULIEREN!

Die Lösung lautete:

„6“

In unserer letzten Ausgabe vom Stadtmagazin „es Heftche“® April 2024 hatten wir ein Gewinnspiel für Sie. Dabei gab es 3x2 Eintrittskarten für den Europa-Park in Rust zu gewinnen. Folgende Gewinner dürfen sich nun über 2 dieser Tickets freuen. Die Ziehung fand im Zufallsprinzip und unter Ausschluss des Rechtsweges statt. Die Gewinner werden zusätzlich per Post benachrichtigt.

Martina Hennig, Homburg
Karsten Schmidt, Bexbach
Maria Germann, Kirkel

Herzlichen Glückwunsch!



GUTEN MORGEN · GOODMORNING · BUONGIORNO

Oh!lio
himmlisch italienisch

**FEIERTAGS
FRÜHSTÜCK**
Pfingsten

19. & 20. MAI

*Reservieren Sie
Ihren Tisch!*

Marktplatz 1 | 66424 Homburg
info@ohlio.de | www.ohlio.de | 068419729990

„Demenz geht uns alle an!“

Pflanzaktion „Vergiss-Mein-Nicht“ am Homburger Stadtpark

An einem Blumenbeet am Stadtpark, unmittelbar an der Kleingolf-Anlage, befindet sich seit kurzem ein Schild mit der Aufschrift „Demenz geht uns alle an“. Bald 2 Millionen Menschen leben in Deutschland mit der Krankheit. Noch verstecken sich die Pflanzen in dem frisch angelegten Beet, bald sollen dort aber hunderte Vergissmeinnicht aufblühen.

Bei der Maßnahme handelt es sich um eine über Jahre liebgewonnene Pflanzaktion, zu der das Gerontopsychiatrische Netzwerk Demenz im Saarpfalz-Kreis jedes Frühjahr einlädt. Horst Schneider ist gleichzeitig Vorsitzender des Netzwerks und Geschäftsführer der Psychosozialen Projekte GmbH (PSP). Die Netzwerkgruppe besteht aus mehr als 50 Kooperationspartnern, die sogenannte „Allianz für Demenz Saarland“. Deren Aktionen und Kampagnen sind Teil des Aufklärungsangebots bei der Demenzerkrankung. Ihr Ziel: Die Gruppe möchte auf die Herausforderungen symbolisch und gleichzeitig sichtbar hinweisen, die die Krankheit für Betroffene wie Angehörige mit sich bringt. Das Thema geht alle etwas an – auch, weil sie jeden treffen kann. Sie verbreitet sich enorm: Je älter wir werden, desto häufiger kommt sie vor. Betroffen von der Krankheitsproblematik sind meist nicht nur die Patienten selbst, sondern auch die pflegenden Angehörigen. Die häufigste Form von Demenz ist Alzheimer. Vertreter von Kreis, Stadt Homburg und unterschiedlichen Organisationen des Gesundheits- und Sozial-

wesens zeigten bei der Präsentation der diesjährigen Pflanzaktion Flagge im Ringen um Aufklärung zur Krankheit Demenz. Landrat Theophil Gallo zeigte sich erfreut darüber, dass mit dieser Aktion die Men-

wie die PSG in Homburg zu haben.“ Auch die Zusammenarbeit mit dem Kreis und der Landesfachstelle lobte der Homburger Verwaltungschef. Außerdem lobte Michael Forster den städtischen Gärtnermeister Stephan Landwehr, der mit seinen Azubis die schon bald blühende Botschaft zuvor ins Erdreich eingebracht hatte. Bleibt zu hoffen, dass man mit dieser Pflanzaktion, die ja lange sichtbar bleibt, die Allgemeinheit ein bisschen aufrüttelt und daran denken



Alle Beteiligten freuten sich, dass die Pflanzaktion „Vergiss-Mein-Nicht“ symbolisch für Verständnis und Rücksicht für demenzkranke Menschen wirkt
© Heinz Hollinger

schen für das Thema sensibilisiert werden und man sei froh und ein Stück weit stolz darauf, dass es hier Organisationen gebe, die etwas tun und mit solchen Aktionen für Aufmerksamkeit sorgen. Auch Homburgs Bürgermeister Michael Forster zeigte sich dankbar für den Einsatz der PSG aber auch anderer Organisationen. „Wir sind froh und stolz darauf Einrichtungen

lässt, dass es dieses Gesundheitsproblem gibt und auf die vielen Menschen hinweist, die von Demenz betroffen sind.

Unter psp-homburg.de finden Sie viele weitere Infos zu dem Unternehmen. © Heinz Hollinger

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Eine Anzeige in dem
Stadtmagazin „es Heftche“[®]
ist Werbung, die ankommt.
Eben weil's gelesen wird!

Ingenieurbüro Schindin GmbH **GTÜ** VERTRAGSPARTNER

Plakette fällig? Wir führen die Hauptuntersuchung
& Änderungsabnahmen an Ihrem Fahrzeug durch. Ohne Termin.

Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

Merchweiler Quierschiederstr. 20 66589 Merchweiler ☎ 06825 / 8016756	Ramstein Spesbacher Str. 61d 66877 Ramstein-Miesenbach ☎ 06371 / 6177637	Bexbach Saarpfalz-Park 105a 66450 Bexbach ☎ 06826 / 53231
--------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------

✉ info@schindin.de



Für die Richtigkeit kein Gewähr

APOTHEKEN-DIENSTPLAN

für den Monat Mai 2024

Homburg, Kinkel, Altstadt, Limbach, Bexbach, Oberbexb., Beeden, Bruchhof-Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersburg, Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenbach, Wörschweiler, Frankenholz

IM NOTFALL

**Apotheken-
Notdienstfinder:**

0800-00 22 8 33 (Festnetz)

22 8 33 (Handy)

Mi.	01.05.	Bahnhof-Apotheke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Do.	02.05.	AVIE-Apotheke Bexbach	Bexbach	Aloys-Nessler-Platz 3	06826/931990
Fr.	03.05.	Brunnen-Apotheke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
Sa.	04.05.	Dürer-Apotheke	Erbach	Dürerstraße 134	06841/74242
So.	05.05.	Hohenburg-Apotheke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
Mo.	06.05.	Apotheke am Enklerplatz	Homburg	Talstr. 9	06841/9825089
Di.	07.05.	Blies-Apotheke Apotheke im Globus Einöd	Limbach Einöd	Bahnhofstraße 17 Neunmorgenstr. 10	06841/80635 06848/206
Mi.	08.05.	Rats-Apotheke Burg-Apotheke	Homburg Kinkel	Talstr. 23 Goethestraße 4a	06841/5223 06849/220
Do.	09.05.	Schloss-Apotheke Merburg-Apotheke	Jägersburg Kirrberg	Saar-Pfalz-Str. 84 Ortsstraße 2	06841/72058 06841/9838300
Fr.	10.05.	Apotheke in Einöd	Einöd	Heinrich-Spoerl-Straße 2a	06848/7309640
Sa.	11.05.	Markt-Apotheke	Homburg	Marktplatz 12	06841/2309
So.	12.05.	Schlossberg-Apotheke Rathaus-Apotheke	Homburg Oberbexbach	Talstraße 49 Frankenholzer Str. 114	06841/5544 06826/96307
Mo.	13.05.	Ring-Apotheke Marien-Apotheke	Bexbach Erbach	Bahnhofstraße 11 Dürerstr. 81	06826/8189731 06841/73273
Di.	14.05.	Apotheke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018
Mi.	15.05.	Apotheke an der Uni	Homburg	Universitätskliniken Geb. 4	06841/1627770
Do.	16.05.	Bahnhof-Apotheke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Fr.	17.05.	AVIE-Apotheke Bexbach	Bexbach	Aloys-Nessler-Platz 3	06826/931990
Sa.	18.05.	Brunnen-Apotheke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
So.	19.05.	Dürer-Apotheke	Erbach	Dürerstraße 134	06841/74242
Mo.	20.05.	Hohenburg-Apotheke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
Di.	21.05.	Apotheke am Enklerplatz	Homburg	Talstr. 9	06841/9825089
Mi.	22.05.	Blies-Apotheke Apotheke im Globus Einöd	Limbach Einöd	Bahnhofstraße 17 Neunmorgenstr. 10	06841/80635 06848/206
Do.	23.05.	Rats-Apotheke Burg-Apotheke	Homburg Kinkel	Talstr. 23 Goethestraße 4a	06841/5223 06849/220
Fr.	24.05.	Schloss-Apotheke Merburg-Apotheke	Jägersburg Kirrberg	Saar-Pfalz-Str. 84 Ortsstraße 2	06841/72058 06841/9838300
Sa.	25.05.	Apotheke in Einöd	Einöd	Heinrich-Spoerl-Straße 2a	06848/7309640
So.	26.05.	Markt-Apotheke	Homburg	Marktplatz 12	06841/2309
Mo.	27.05.	Schlossberg-Apotheke Rathaus-Apotheke	Homburg Oberbexbach	Talstraße 49 Frankenholzer Str. 114	06841/5544 06826/96307
Di.	28.05.	Ring-Apotheke Marien-Apotheke	Bexbach Erbach	Bahnhofstraße 11 Dürerstr. 81	06826/8189731 06841/73273
Mi.	29.05.	Apotheke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018
Do.	30.05.	Apotheke an der Uni	Homburg	Universitätskliniken Geb. 4	06841/1627770
Fr.	31.05.	Bahnhof-Apotheke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081

Anzeigen

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche

Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Meinungen · Trends · Tipps
Veranstaltungen und Vereinsleben

Werde auch Du Fan



Finde uns auf
Facebook

facebook.com/esHeftche

INVESTIEREN

SIE IN

KINDHEIT

**FÜR JUNGE MENSCHEN
MIT VIEL POTENZIAL**

sos-kinderdoerfer.de



**SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**

3. Ostermarkt in Jägersburg

Die Gustavsburg war zwei Tage lang Ort des Geschehens

Am 23. und 24. März fand in Jägersburg zum dritten Mal ein Ostermarkt in und um die Gustavsburg statt. Mehr als 20 Anbieterinnen und Anbieter von kunsthandwerklich hergestellten Objekten und Dekorationsartikeln konnten sich und ihr handwerkliches Geschick bis jeweils 18.00 Uhr einem interessierten Publikum präsentieren.

Während der Markt am Samstag aufgrund des rauen Wetters noch etwas weniger stark frequentiert war, so fand er dann aber tags darauf am Sonntag, bei immer noch wechselhaftem, jedoch sonnigerem Wetter



*Am Weinstand der „Pfälzer Buwe“ mit Ortsvorsteher Jürgen Schäfer (rechts)
© Chris Ehrlich*

deutlich mehr Zuspruch. „Jägersburg ist immer eine Reise zum Ostermarkt wert, weil es hier außergewöhnliche, ausschließlich handgefertigte Produkte zu erwerben



*Annette und Armin Haist an ihrem Stand mit Silberlöffel- und Gabelschmuck
© Chris Ehrlich*

gibt“, sagte Ortsvorsteher Jürgen Schäfer der bagatelle im Gespräch. „Hier gibt es nichts aus dem Internet bestelltes, was hier dann den Leuten verkauft wird. Dafür sor-

gen wir“. Es gebe derart viele Anfragen von Ausstellenden hier einen Verkaufsplatz zu ergattern, dass man aufgrund des zur Verfügung stehenden Platzes draußen bzw. des Raumangebotes innen in der Burg nicht allen Anfragenden zusagen könne, sagt Herr Schäfer weiter. Daher wurde,



*Am Sonntag waren trotz des durchwachsenen Wetters viele Besucher*innen gekommen
© Chris Ehrlich*

wie auch schon im Jahr zuvor Annette Haist vom Ortsrat Jägersburg beauftragt eine Auswahl zu treffen. Da sie selbst mit ihrem Ehemann Armin im Bereich Kunsthandwerk tätig ist und auch auf viele Märkte geht, sei man mit ihr gut beraten. Der Ortsrat ist von Frau Haist erneut absolut



*Annie Stauf (Makramee & Home Decor)
© Chris Ehrlich*

begeistert, welche Zusammenstellung von Aussteller*innen sie hier präsentiert hat. Frau Haist freute sich über das ihr entgegengebrachte Vertrauen und war selbst sehr zufrieden mit den Ausstellenden. Unter anderem waren darunter: Bianca Weber (tinkerb-bastelbiene) mit Laser gravierten Holzeinsteckern, Tischdeko und Papierkarten, Marcel Bernardy mit außerordentlich schönem Münzschmuck, Martina Gössl (Malerin) verkaufte Aquarellkarten und Bilder, Annie Stauf hatte Makramee & Home Decor im Angebot, Christine Vietor bot handgemachte Naturseife, Anna Herrmann hatte Kinderkleidung und Ac-



*Auf dem Vorplatz der Gustavsburg
© Chris Ehrlich*

cessoires für die Frau im Angebot, Fabian Kempf verkaufte Gürtel, Ledertaschen und vieles mehr. Stephanie Hettrich bot getöpferte Keramik, Silke Maas war mit Dekoartikel und Häkelarbeiten vertreten, bei Annette Kreuter gab es allerlei schöne Filzprodukte und Judith Laufer bot aus Steinen gefertigte Bilder an, nur um hier mal eine kleine Auswahl zu nennen. Abgesehen von den vielen schönen Ständen



*Im Obergeschoß der Gustavsburg
© Chris Ehrlich*

der Aussteller*innen sorgten die emsigen Damen vom Landesverband der SaarLand-Frauen e.V. in der Burg für das leibliche Wohl. Draußen gab es Stände mit Crêpes, Waffeln, Nudeln und Pizza. Die Jägersburger Pfandfinder verkauften leckere Bratwürste und der Stand „Pfälzer Buwe“ aus Neustadt versorgte die Gäste mit seinem Pfälzer Weinsortiment.

Alles in allem sind gerade kleinere Veranstaltungen wie diese, die Weihnachtsmärkte hier sowie der Handwerkermarkt und auch der Hubertusmarkt sehr beliebt und stellen für den kleinen Homburger Stadtteil Jägersburg veranstaltungstechnisch mit die Jahreshighlights dar; vielleicht mal abgesehen von dem großen Jägersburger Strandfest. Kommendes Jahr dürfen wir gespannt sein auf die nächste Auflage des Jägersburger Ostermarktes 2025. © Chris Ehrlich



michael-forster.info



V.i.S.d.P. CDU Stadtverband Homburg, Hauptbüro, gr. Str. 6, 68124 Homburg

MICHAEL FORSTER.

Oberbürgermeister. Für Euch.

Da. Für Euch. Für Homburg.

Spaß für Groß und Klein

Erkunden Sie den Erlebnispark Tripsdrill

Vor den Toren Stuttgarts liegt Tripsdrill, Deutschlands erster Erlebnispark. Über 100 originelle Attraktionen im Erlebnispark, mehr als 60 verschiedene Tierarten im Wildparadies und die komfortablen Schäferwagen und Baumhäuser im Natur-Resort begeistern alle Generationen.

Die abwechslungsreiche Vielfalt in Tripsdrill reicht von Achterbahnen über Wasserfahrten bis hin zu Attraktionen für die ganze

von 12 Metern. Die beiden preisgekrönten Achterbahnen »Volldampf« und »Hals-über-Kopf«, deren Streckenverlauf sich mehrfach kreuzt, garantieren Adrenalin pur. Das Pumpwerk sorgt mit über 1.000 Wasserfontänen für interaktiven Spaß vor der Kulisse der Achterbahnen »Karacho« und »Mammut«. Noch mehr Abwechslung garantieren der Heiße Ofen, das Waschzuber-Rafting oder der Höhenflug mit turbulenten Rundflügen. Die Kleinsten können sich in der Spielwelt »Sägewerk«, einem der größten Abenteuerspielplätze in Süddeutschland, so richtig austoben. Bei jedem Wetter gut aufgehoben ist man im



Beim Waschzuber-Rafting finden Sie eine erfrischende Abwechslung in der rasanten Fahrt
© Tripsdrill



Hals-über-Kopf, die preisgekrönte Achterbahn bringt Fahrspaß pur
© Tripsdrill

Familie. Neu 2024: Die Wilde Gautsche, eine gigantische Schaukel im Stil eines Verlade-Krans aus dem 19. Jahrhundert, bringt die Tripsdrill-Besucher so richtig in Schwung – und zwar bis auf eine Höhe

schon zum achten Mal mit dem European Star als bester Erlebnispark Europas (mehr als 1 Mio. Besucher) ausgezeichnet. Im Eintritt für den Erlebnispark ist auch das Wildparadies mit über 60 verschiedenen Tierarten enthalten. Die moderierten Fütte-



Mitmachen & gewinnen!

Freundlicherweise hat uns der Erlebnispark Tripsdrill 3 x 2 Tagespässe zur Verlosung zur Verfügung gestellt. Wenn Sie zwei der Tagespässe gewinnen möchten, beantworten Sie bitte zur Teilnahme folgende Frage:

Wo ist man bei schlechtem Wetter gut aufgehoben?

Stichwort: tripsdrill hom

Auf unserer Website unter www.es-heftche.de/gewinnspiele (Dort finden Sie auch die Teilnahmebedingungen) können Sie das Gewinnspiel-Formular ausfüllen. Bitte beachten Sie, dass wir keine E-Mails oder Post zur Gewinnspielteilnahme annehmen.

Einsendeschluss ist der 15.05.24
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

rungen bei Wolf, Luchs, Bär & Wildkatze sowie bei den Fischottern zeigen die Tiere in Aktion und vermitteln Wissenswertes zu ihrer Lebensweise. Die rasanten Flugmanöver der Greifvögel gibt es bei den Flugvorführungen auf der Falknertribüne zu

A. Arend

Fenster, Türen
Wintergärten
Rollläden
Insektenschutz
Glasschäden



Andreas Arend · Industriestraße 5 · 66914 Waldmohr
Tel. 0 63 73-34 75 oder -90 33 · Fax 0 63 73-89 39 66
info@aarend-fenster.de · www.aarend-fenster.de



Neu ist die Wilde Gautsche, eine gigantische Schaukel im Stil eines Verlade-Krans aus dem 19. Jahrhundert
© Tripsdrill

bestaunen (jeweils täglich, außer freitags). Noch mehr Naturerlebnis bieten Wald-erlebnispfad, Barfußpfad und Abenteuer-spielplatz. Tripsdrill hat so viel zu bieten, dass sich ein mehrtägiger Aufenthalt lohnt. 20 gemütliche Schäferwagen und 48 komfortable Baumhäuser stehen hier für unver-gessliche Übernachtungen bereit.

Der Erlebnispark hat bis 3. November 2024 täglich geöffnet; Eintrittspreise und tagesaktuelle Öffnungszeiten auf www.tripsdrill.de. Wildparadies und Natur-Resort sind 365 Tage im Jahr geöffnet. Über 4.000 kostenlose Parkplätze sind außerdem vorhanden! © Tripsdrill

QR-Code zum Gewinnspiel



Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

... mehr als nur ein
Monatsmagazin
Informativ, lehrreich
und unterhaltsam

Weiterer Neubau am UKS

Spatenstich für Gebäude der Prosektur/Präparation der Anatomie sowie für Lehrflächen der Biophysik und der Physiologie

Das UKS wächst weiter: Bei bestem Wetter fand der Spatenstich für den Neubau der Prosektur/Präparation der Anatomie sowie Lehrflächen der Biophysik und der Physiologie (PPBP) am Campus Homburg statt. Bürgermeister Michael Forster nahm an der Feierstunde teil und nutzte die Gelegenheit, sich mit den Verantwortlichen der Klinik und des Ministeriums sowie den Baufirmen auszutauschen.

„Wir sind stolz auf unser UKS und ich freue mich, wenn es hier stetig Fortschritte gibt. Einige Gebäude sind ja mittlerweile durchaus in die Jahre gekommen“, so Forster. Den Studierenden optimale Räume und Bedingungen zu bieten sei wichtig, waren sich alle Beteiligten einig. Vom Ministerium für Inneres, Bauen und Sport war Minister Reinhold Jost anwesend, auch Finanzminister Jakob von Weizsäcker sprach ein Grußwort bei diesem freudigen Ereignis. Den UKS-Besuchern ist die Baustelle vielleicht schon aufgefallen, liegt sie doch nur wenige Meter oberhalb des noch relativ neuen Hörsaalgebäudes direkt an der Hauptstraße. Die ersten Planungen für

das Gebäude fingen bereits vor Jahren an, bis 2027 soll der Bau abgeschlossen sein. Kosten: ca. 33,3 Millionen Euro. Auch die Universität und die Fakultäten freuen sich über „diese Investition in die Zukunft“, sagte Universitätspräsident Prof. Ludger Santen, auch im Namen von Vizepräsident Dr. Roland Rolles, der ebenfalls anwesend war. Institutsdirektor Prof. Sören Becker ging auf die „prägende Zeit des Studiums ein“, in der vor allem Präparierkurs und Anatomie gemeinsam mit den anderen vorklinischen Disziplinen „die Grundsteinlegung für eine erfolgreiche Tätigkeit als Medizinerin oder Mediziner“ seien. Eindrucksvolle Lehrflächen sind in den vergangenen Jahren bereits entstanden, die die Lehre attraktiver machen. „Mit diesem Neubau wird für die Studierenden ein weiterer Meilenstein hinzukommen“, so Prof. Becker, der sich ebenso wie seine Kolleginnen Prof. Gabriela Krasteva-Christ (Bereich Makroskopische Anatomie) und Prof. Jutta Engel vom Lehrstuhl Biophysik auf die ersten Stunden im neuen Gebäude freut.

Über das UKS können Sie sich online unter <https://www.uniklinikum-saarland.de> informieren. © Stadt HOM

Durchblick!

Bei allen Versicherungs- und Finanzfragen



Geschäftsstelle
Thomas Felden

Eisenbahnstr. 30
66424 Homburg
Tel 06841 150015
thomas.felden@ergo.de

ERGO

Barbara & Bruno: Bürgernah & Bodenständig

Landratskandidatin und Ob-Kandidat im Gespräch

DIE LINKE tritt mit vielen Kandidatinnen und Kandidaten zur Kommunalwahl im Saarpfalz-Kreis an: für den Kreistag und in allen Städten und Gemeinden! Und für das Amt des Oberbürgermeisters in Homburg und der Landrätin für Saarpfalz! Dazu im Gespräch: unser OB-Kandidat für Homburg, Bruno Leiner und unsere Landrats-Kandidatin für den Saarpfalz-Kreis: Barbara Spaniol.

Was wir für Euch wollen: 1. Mehr für Kitas und Schulen - Bruno dazu:

„Die gehören zum guten Leben vor Ort hinzu, hier geht es um unsere Familien in Stadt und Kreis, um gute Infrastruktur für Sie und ihre Kinder. Sie sind für uns ein großes Herzentema. Ich weiß, wovon ich da als Unternehmenschef, als Opa und Vater rede...“ Für unsere Kitas: - **Barbara:** „Ich bin auch Kita-Beauftragte der Stadt Homburg und bestens mit vielen Problemen vertraut: hier erlebt man auch mit dem Verantwortlichen im Kreis und mit den Trägern eine gute und engagierte Zusammenarbeit. Aber die Situation in den Kitas ist sehr angespannt, es fehlt oft an Personal, zum Teil an besseren Räumlichkeiten, diese müssen kindgerechter werden. Die Gruppen sind zu groß, Lösungen müssen vielfach schneller gehen, damit der Kita-Alltag besser funktioniert. Dazu gehört eine gute Kommunikation mit der Kreisstadt und den Städten und Gemeinden im Kreis! Und dafür machen wir uns stark! Barbara weiter: „Ein großes Thema ist für uns der Ausbau der gebundenen Ganztagschulen im Kreis, dafür setzen wir uns seit zig Jahren schon ein. Die Kinder und Jugendlichen haben viel aufzuholen nach Corona, gerade diejenigen aus einkommensschwachen Elternhäusern. Und dafür ist der gebundene Ganztags eine echte Chance - das würden wir gerne mit den Schulen im Kreis angehen.“ **2. Mehr**

für unsere Sparkassen - **Barbara und Bruno dazu:** „Man darf gerade älteren Menschen nicht „ihre“ Sparkasse vor Ort wegnehmen. Wir werden uns in jedem Fall dafür einsetzen, dass Sparkassenschließungen verhindert werden. Für uns ist das Thema noch lange nicht beendet, nur weil zehn Standorte im Saarpfalz-Kreis geschlossen wurden. Diese Entscheidung haben wir von Anfang an heftig kritisiert. Sparkassen sind öffentlich-rechtlich und dem Gemeinwohl verpflichtet. Sie gehören zur Daseinsvorsorge!“ **Bruno weiter:** „On-



Barbara & Bruno: Bürgernah & Bodenständig! Wir sind wirklich für Euch da!
© Chris Ehrlich

line sind Ältere überfordert, die Wege zur nächsten Filiale gehen auf den Geldbeutel und das in schwieriger Zeit - das geht gar nicht!“ Deshalb: die Schließungen aussetzen, Lösungen finden, damit die Versorgung mit Bargeld und Bankservice gewährleistet ist. **Barbara dazu:** „Es gibt viele

gute Ideen für wöchentliche Bankschalter oder Sparkassenbusse – das wurde woanders erfolgreich erprobt wie in Thüringen, hier gilt auch: stimmt das Angebot, stimmt auch die Nachfrage. Auch muss das Sparkassengesetz geändert werden, damit die Standorte und die Bankleistungen für alle Bürger gesichert sind, vor allem auch im ländlichen Raum...“ **3. Mehr für Tierschutz und unser Tierheim - Barbara und Bruno:** „Wir dürfen nicht Schlusslicht beim Tierschutz sein! Die Finanznot des Tierheims spitzt sich immer weiter zu, die Kosten für Energie, Futter, Gehälter und Tierarzt gehen durch die Decke. Und das muss sich im Sinne der Tiere ändern. Wir fordern auch eine stärkere Beteiligung an den Kosten für den Bau des Hundehauses. Alles in allem muss der Tierschutz richtig abgesichert sein – mehr Geld dafür ist von Kreis und Land dringend notwendig. Hier

braucht es auch die Unterstützung aller Saarpfalz-Kommunen, also mindestens ein Euro pro Einwohner wie in Homburg. Und selbst das reicht kaum aus.“ Bruno weiter: „Tierschutz braucht eine stärkere Stimme. Deshalb unterstütze ich die Idee eines ehrenamtlichen Tierschutzbeauftragten für unsere Stadt.“ Barbara dazu: „Das könnte ich mir auch für unseren Kreis vorstellen.“ **4. Mehr zur Sicherung der Industriearbeitsplätze in unserer Region – keinen Jobkahl-schlag zulassen Hier ist eine engere Zusammenarbeit zwischen Kreis und Kreisstadt notwendig.**

- **Bruno dazu:** „Die Beschäftigten in unseren Industriebetrieben haben mehr verdient als warme Worte - ohne ihr Engagement, ihre Kompetenz und ihre Qualifikation geht da gar nichts. Ich leite einen mittelständischen Betrieb, ich weiß, wovon ich rede und kenne die Sorgen und Nöte der Leute gut. Wir LINKE stehen solidarisch hinter den Beschäftigten von BOSCH, Michelin und anderen in Homburg! Wir sind Industriestandort, der zweitgrößte Wirtschaftsstandort an der Saar, und wollen das auch bleiben! Die Beschäftigten und ihre Familien haben zum Erfolg der Unternehmen beigetragen und die darf man jetzt in Zeiten von Inflation und steigender Armut nicht im Regen stehen lassen.“ Ziel muss es sein, Alternativen und Zukunftsperspektiven aufzeigen – und zwar fair bezahlt, zu guten Bedingungen und mit öffentlichen Investitionen. Barbara

weiter: „Hier rächt sich auch die verfehlte Wirtschaftspolitik der Ampel auf Bundesebene. Energieintensive Industriebetriebe brauchen eben Finanzhilfen für die Umrüstung, damit Arbeitsplätze gerettet statt abgebaut werden. Wir stehen an der Seite der Beschäftigten in Stadt und Kreis und werden weiter für sie kämpfen.“ **5. Mehr für das öffentliche Leben vor Ort - Barbara und Bruno:** „Die Kommunen und der Kreis stehen vor einem Berg von Aufgaben, der immer größer wird. Die Hilferufe werden immer lauter. Und eines ist klar: immer mehr Aufgaben und immer weniger Geld, das funktioniert schon lange nicht mehr. Aus eigener Kraft werden wir im Kreis und in den Städten und Gemeinden hier bei uns die Herausforderungen nicht mehr stemmen können. Das öffentliche Leben muss für die Menschen vor Ort am Laufen gehalten werden. Das gehört zur Daseinsvorsorge und hier braucht es viel mehr Unterstützung von Bund und Land!“

Unter <https://www.dielinke-saarpfalzkreis.de/> finden Sie viele weitere Informationen über DIE LINKE in Homburg. © Barbara Spaniol

Kochworkshop im Römermuseum

unvergESSEN – Die Küchenschlacht am Römerherd

Am Samstag, 27. April, von 11.00 bis 14.00 Uhr bietet das Team des Römermuseums in Schwarzenacker einen römischen Kochworkshop an.

„Überschaubar bodenständig und in den Geschmacks-Nuancen ziemlich raffiniert“, so beschreibt Simone Abel, Leiterin der Museumspädagogik den Geschmack des antiken Roms. Einfache antike Rezepturen brillieren mit allem, was auch die Sterneküche des 21. Jahrhunderts auszeichnet: Frische Kräuter, vitaminreiche, bereits in der Römerzeit verfügbare Obst- und Gemüsesorten der Saison aus der Region, Fleisch oder Fisch aus biologischem Anbau. Ein fantastisches Römermenü nach originalen römischen Rezepten vorzubereiten, ist ein schönes Erlebnis für die ganze Familie und alle Kochbegeisterten. Und natürlich wird anschließend „gess, was uff de Tisch kummt“. „Nicht nur Gast

sein, sondern auch Koch. Nicht nur essen, sondern auch erfahren und verstehen, was in römischer Zeit auf den Tellern landete – das soll dieses nicht alltägliche Kochevent für unsere Besucher bereithalten“, erklärt Philipp Scheidweiler, Geschäftsführer der Stiftung Römermuseum. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.roemermuseum-schwarzenacker.de oder telefonisch unter 06848/730777. Tipp: Ab einer Gruppengröße von 15 Teilnehmern können auch individuelle Veranstaltungen wie bspw. Vereins-, Betriebs- oder Familienfeiern im Römermuseum gebucht werden.

Die Veranstaltung findet im Freilichtmuseum statt, die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro (ermäßigt 24 Euro). Anmeldung bis zum 19.04. ist möglich unter Tel.: 06848/730777 oder per E-Mail: info@roemermuseum-schwarzenacker.de. © Stadt HOM



80s
After Work Party

Dj Thomas
16.05.2024

VIN!OH
Weine, Antipasti & mehr

Marktplatz 3
66424 Homburg

Pascal Conigliaro

Der Oberbürgermeister-Kandidat mit Kompetenz und Herz

„Homburg braucht einen Neuanfang“, sagt Pascal Conigliaro. Der 46jährige SPD-Landtagsabgeordnete will am 9. Juni zum neuen Oberbürgermeister in Homburg gewählt werden.

„Wir hatten Jahre des Stillstandes in unserer Stadt. Die Homburgerinnen und Homburger brauchen jetzt einen Oberbürgermeister, der nicht verwaltet, sondern anpackt“. Arbeit und Wirtschaft sind seine Kernthemen. Als gelernter Bankkaufmann hat er das Thema Wirtschaft und Finanzen von der Pike auf gelernt. Später arbeitete er als Kreditanalyst bei der SaarLB. Seine politischen Wurzeln hat Pascal Conigliaro schon immer in der SPD: Conigliaro ist seit 2015 Vorsitzender des SPD-Ortsvereins des Homburger Ortsteils Einöd und sitzt seit 2019 für die SPD im Stadtrat von Homburg. Er ist zudem der Vertreter der Stadt Homburg in der Zweckverbandversammlung des Biosphäre Reservates Bliesgau und Vorstandsmitglied im Landesverband der Naturfreunde Saarland e.V. Seit 2022 ist Pascal Conigliaro auch Chef der gesamten SPD Homburg. Bei der Landtagswahl im Saarland am 27. März 2022 zog Conigliaro über die Wahlkreisliste des Wahlkreises Neunkirchen für



Pascal Conigliaro zusammen mit seiner Familie
© Privat

die SPD in den Landtag des Saarlandes ein. Er ist Vorsitzender des Ausschusses für Europa, Fragen des Interregionalen Parlamentarierrates (IPR) und Sprecher der SPD-Fraktion für Haushalts- und Finanzpolitik sowie Mitglied im Ausschuss für Wissenschaften. 2023 wurde Pascal Conigliaro von der SPD einstimmig zu ihrem Kandidaten für die Oberbürgermeisterwahl im Frühsommer 2024 in Homburg gewählt. Im Kandidatenfeld ist Conigliaro der jüngste Bewerber und tritt mit den Themenschwerpunkten Wirtschaft, gute

Arbeit und stabile Finanzen sowie Identität in den Stadtteilen für einen echten Neuanfang ein. Was dem sportbegeisterten Kandidaten wichtig ist: Ein offenes Ohr zu haben, für die Sorgen der BürgerInnen, der Firmen und der Vereine. Als Familiemensch (Vater von zwei Töchtern) kennt er auch die Sorgen und Nöte, die Familien heute haben. Zusammen mit seiner Frau, einer examinierten Krankenschwester, ist er auch kirchlich engagiert. Viele kennen „den Pascal“ als zuverlässigen Macher und wünschen sich, dass er auch in Homburg das Ruder im Rathaus übernimmt. Pascal steht für den Neuanfang aber auch für die Tradition: „Ich finde es ist auch wichtig, von der älteren Generation zu lernen. Noch heute treffe ich mich gerne mit meinem Vater Sebastian, den viele vom Grill ‚Eurosnaack‘ kennen und höre mir auch seinen Rat an“. So will er sich zum Beispiel für mehr Busse in den Stadtteilen stark machen, damit Senioren mobil bleiben. Modern, weltoffen, fortschrittlich und

**Diesen und weitere
Berichte finden Sie auch
auf unserer Website unter:
www.es-heftche.de**

fair soll das neue Homburg unter seiner Führung sein. „Ich Sorge dafür, dass viele Frauen bei uns demnächst ein Mandat bekommen. Mein Team ist eine Mischung aus Jung und Alt. Gleichzeitig bauen wir um mit neuen Leuten, die erfahren und jetzt schon an Bord sind.“ Verwaltung in Schwung bringen ist sein Thema. Dazu hat er jede Menge Ideen (zum Beispiel eine Duz-Kultur im Rathaus einführen, mehr Digitalisierung, mehr Kundenorientiertheit, mehr Service und schnellere Wege) – vor allem will er sich als Teamplayer mit Führungsqualitäten einen Namen machen, so wie man ihn auch von seinen sportlichen Engagements her kennt. Der Kandidat hat eine eigene Homepage, über die man einen direkten Draht zu ihm herstellen kann: www.pascal.saarland. Welcher Kandidat bietet schon eine direkte Whatsapp-Nummer zum Dialog an? Man darf gespannt sein auf einen Kandidaten, der unmissverständlich klar macht, dass Oberbürgermeister in Homburg zu werden kein Zwischenstopp, sondern eine Lebensaufgabe für ihn ist: „Ich habe nicht 40 Jahre einen Betrieb geführt und komme jetzt auf die Idee für zwei bis drei Jahre OB zu werden.“ Kein Wunder auch, denn Pascal



Pascal Conigliaro zusammen mit seinem Vater
© mec

Conigliaro ist ein waschechter Homburger, hier aufgewachsen, hier seine Familie gegründet, hier verwurzelt: „Mir liegt die Stadt am Herzen und ich will der Stadt etwas zurückgeben, in der ich aufgewachsen bin und wo ich zu Schule gegangen bin.“ Bei dem von ihm moderierten, hochkarätig besetzten Wasserstoffkongress, bei seinem Einsatz im Rahmen des Karlsberg-Streiks Seite an Seite mit den Mitarbeitern der Karlsberg-Brauerei und der Gewerkschaft NGG, bei seinem Einsatz für die Gulden-schlucht und seinem unermüdlichem Kampf für die weitere touristische Stärkung der Biosphärenregion zeigt Pascal Conigliaro bereits, dass er nicht nur redet, sondern macht: „Ich bin der Richtige für die Stadt“ sagt der OB-Kandidat selbstbewusst, aber nicht arrogant, denn er möchte auch seine Vernetzung auf kommunaler Ebene, Landesebene und im Bund zum Wohle von Homburg einbringen.

Wenn Sie mehr über die SPD Homburg sowie den Oberbürgermeister Kandidaten erfahren möchten, dann besuchen Sie die Website www.pascal.saarland (c) mec

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung
www.es-heftche.de

Einfach das bessere Magazin...
... eben weil's gelesen wird!

Mehr als ein Monatsmagazin
Informativ, lehrreich, unterhaltsam

MAI OWEND

„Zurück in die 80er“ mit der Pfarrkapelle Kirrberg e.V.

Am 04. Mai 2024 geht der „MAI OWEND“ der Pfarrkapelle Kirrberg e.V. unter dem Motto „Zurück in die 80er“ in die dritte Auflage.

Im Rahmen ihres ausgelassenen Frühjahrskonzertes nehmen die Musikerinnen und Musiker Sie mit in eines der wohl buntesten Jahrzehnte des letzten Jahrhunderts und freuen sich darauf, mit Ihnen zu Hits von Journey, Falco, Hubert Kah, Nena, der Spider Murphy Gang und vielen weiteren zu feiern. Klatschen, Mitsingen und Tanzen sind ausdrücklich erwünscht! Nach dem

Konzert geht es in gewohnter Manier weiter: Feiern Sie mit auf der Aftershowparty mit den Freunden Kerbricher Fasenacht e.V. zu weiteren Hits der 80er! Für Spaß, Speis und Trank ist während und nach dem Konzert bestens gesorgt. Einlass in die Lambsbachhalle Kirrberg ist um 18.30 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei!

Weitere Informationen finden Sie unter www.pfarrkapelle-kirrberg.de/maiowend. © Pfarrkapelle Kirrberg e.V.

HOMBURG
SPD

Pascal
Conigliaro

„Meine Familie ist mein Anker. Das gilt auch für meinen Vater, den viele von seinem Geschäft „Euro-Snack Sebastian“ kennen. Sein Rat und seine Weisheit bedeuten mir einiges. Natürlich will ich viel verändern, aber warum immer das ganze Rad neu erfinden? Unsere Politik sollte häufiger auf Menschen mit Lebenserfahrung hören. Das hat uns noch nie geschadet.“

Mit Herz und Kompetenz
Dein OB für Homburg 

ECHE #HOMBURGLIEBE

Herausgeber: SPD Homburg, Fontanestraße 5, 66424 Homburg, Bild: mec / www.wirtschaftsdynamik.de

Nächster Meilenstein für Campingplatz im Königsbruch

Stadtrat bewilligt Tiny-Haus-Projekt

Mit überwiegender Mehrheit beschloss der Homburger Stadtrat bei seiner Sitzung am 21.03.2024 den Bau einer Tiny-Haus-Siedlung auf dem Campingplatz im Königsbruch.

Steven Enkler, der Betreiber des Platzes, hatte sich in den vergangenen Jahren intensiv damit auseinandergesetzt, wie man das großflächige Areal modernisieren und an die veränderten Anforderungen der Campingurlauber von heute anpassen könne. Dass der Trend zum Urlaub auf dem Campingplatz in jüngster Vergangenheit und insbesondere während der Coronapandemie rasant an Fahrt aufgenommen hat, ist unumstritten. Uneinig war man sich bei der Stadtratssitzung zuweilen jedoch, wenn es um den Bau von sogenannten Tiny-Häusern geht, die sich seit einiger Zeit großer Beliebtheit in der Bevölkerung erfreuen. Tiny-Häuser sind kleine, oft mobile Wohnstrukturen, mit einer Größe von bis zu 40 Quadratmetern. Der aus den USA stammende Trend zum minimalistischen Wohnen auf kleinstem Raum, stößt mittlerweile auch hier zu Lande auf großen Anklang, was nicht zuletzt an den immens

gestiegenen Kosten für Wohnraum und Lebensunterhalt liegt. Dass Tiny-Häuser auch einen wertvollen Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz leisten, war einigen Stadtratsmitgliedern offenbar nicht bekannt, denn teilweise befürchtete man mit dem Bau der Häuser einen schadhafenden Eingriff in die ursprünglich von einem Moor geprägte Struktur des Königsbruchs. Sämtliche Hinweise und Einwendungen bezüglich des Projekts wurden daher im Rahmen der Sitzung offengelegt und sachlich diskutiert. Die wenigen Zweifelnden wurden schließlich aber eindeutig von jenen überstimmt, die in dem Bauvorhaben einen Zugewinn, insbesondere für das Freizeit- und Tourismusangebot, in Homburg und Umgebung sehen. Hinzu kommt auch, dass der Campingplatz bereits seinen Bestandsschutz genießt, was einer Abschaffung der Anlage ohnehin entgegengestanden hätte. Vor diesem Hintergrund ist es daher nur sinnvoll, das Gelände zu modernisieren und sowohl für Homburger*innen als auch für Gäste von außerhalb noch attraktiver zu machen. Der Bau der kleinen Häuser wird zukünftig nicht nur ein Zusatzangebot darstellen, sondern auch die bisherigen Stellplätze von Dauercampers ersetzen. Grund dafür ist auch das mittlerweile nicht un-

erhebliche Sicherheitsrisiko, das von den teils Jahrzehnte alten Wohnwagen samt baulicher Erweiterung ausgeht. Auch optisch lassen diese zu wünschen übrig und verleihen dem Platz zumindest in Teilen ein etwas trostloses Bild. Dem soll mit dem Tiny-Haus-Projekt nun entgegengewirkt



Modern, geräumig und schick sind die Tiny-Häuser
© Clappermovies

werden und wenn alles planmäßig verläuft, kann mit dem Baubeginn bereits in den nächsten Wochen gerechnet werden. Musterhäuser können schon jetzt vor Ort besichtigt werden.

Man darf also gespannt sein, wie sich der Campingplatz im Königsbruch entwickeln und vor allem, wie die fertigen Tiny-Häuser schließlich aussehen werden. Wer seine Freizeit selbst gerne in einer dieser Unterkünfte verbringen und die Idylle der Anlage genießen möchte, der kann bereits jetzt per Mail an info@camping-koenigsbruch.de oder telefonisch unter 06841/3625 Kontakt aufnehmen und selbst ein Tiny-Haus erwerben.



Eine Luftaufnahme des idyllisch gelegenen Campingplatzes
© Clappermovies

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Eine Anzeige in dem
Stadtmagazin „es Heftche“[®]
ist Werbung, die ankommt.
Eben weil's gelesen wird!



Wenn Ihr uns nicht im Stadion treffen wollt, dann findet Ihr uns jeden Dienstag um 16 Uhr im Roten Haus in der Saarbrücker Str. 8 am Marktplatz

Barbara & Bruno

Die Linke

Kreisverband
Saar-Pfalz

TERMINE FÜR HOMBURG UND UMGEBUNG

Schauen Sie doch einmal rein unter:
www.homburg.de und www.es-heftche.de

AUS- STELLUNGEN

Montag, 13. Mai

18.30 Uhr, Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Kunstaussstellung Rudolph Schappert: „Intermedial“ - Malerei, Assemblage und Fotografie
Die Ausstellung kann bis zum 2.6.2024 besichtigt werden. Der Eintritt ist frei;
Vernissage am 13.05. um 18.30 Uhr
Stadt Homburg

FESTE UND VERANSTALTUNGEN

Samstag, 04. Mai

19.30 Uhr, Homburg-Kirchberg, Lambsbachhalle
Mai Owend & Party - Motto: „Zurück in die 80er“
Der Eintritt ist frei.
Pfarrkapelle Kirchberg e. V.

Sonntag, 05. Mai

11.00 – 18.00 Uhr, Homburg, Stadtpark
10. Deutsch-Türkisches Tulpenfest
Der Eintritt ist frei.
Türkischer Elternbund in Zusammenarbeit mit der Kreisstadt Homburg

Donnerstag, 09. Mai

10.00 Uhr, Start: Sportanlage des ASV Kleinottweiler, Schwannstr. 13
5. Homburger Bierwanderung
Teilnahme kostenlos, Shuttleservice ab ca.

90 Uhr ab HBF Homburg, Vorplatz; Infos unter bierwanderung.homburg.de
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Freitag, 24. Mai

Homburg, Innenstadt
48. Homburger Maifest
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

KONZERTE THEATER

Samstag, 04. Mai

19.00 Uhr, Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1, Konzertsaal
Akkordeonkonzert
Der Eintritt ist frei.
Musikschule Homburg

19.00 Uhr, Schlosskirche Blieskastel
Jubiläumskonzert von Collegium Vocale - zeitgleich mit den Festivitäten zur Gebietsreform 50 Jahre Stadtrat Blieskastel

Collegium Vocale Blieskastel

Sonntag, 12. Mai

18.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg
Sinfoniekonzert des Homburger Sinfonieorchesters
Karten zu 15 € + VVK-Gebühr gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a, in der Brunnenapotheke und an der Abendkasse; Kinder, Jugendliche und Studierende frei. Konzerteinführung um 17.15 Uhr
Homburger Sinfonieorchester

Montag, 13. Mai

18.00 Uhr, Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1, Konzertsaal
Klassenvorspiel - Klavierklasse St. Buchmann
Der Eintritt ist frei.
Musikschule Homburg

Dienstag, 14. Mai

18.00 Uhr, Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1, Konzertsaal
Klassenvorspiel - Schlagzeugklasse Chr. Balzer
Der Eintritt ist frei
Musikschule Homburg

Ihr Spezialist für:

- Orthopädische Schuhe nach Maß
- Orthopädische Fußeinlagen
- Bequemschuhe – auch für lose Einlagen
- WMS-Kinderschuhe von Größe 18 – 42
- Med. Kompressionsstrümpfe nach Maß
- Versorgung nach Brustoperation
- Pedographie / Innenschuh-Druckmessung



**Sanitäts- und Orthopädiehaus
Braunberger
GmbH**

Neunkirchen
Bliespromenade A1
Tel. (0 68 21) 2 21 65

Homburg
Talstraße 38
Tel. (0 68 41) 1 53 25



Donnerstag, 16. Mai

19.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg
Homburger Theatergastspiel: „Mr. President First“
 Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen, unter www.ticket-regional.de sowie an der Abendkasse
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Freitag, 31. Mai

19.00 – 22.00 Uhr, Homburg, Historischer Marktplatz
Querbeat: „Radiosolid“ im Rahmen des Musiksommers
 Der Eintritt ist frei.
IG Homburger Altstadt e.V. und Stadt Homburg

**MÄRKTE
UND MESSEN**

Samstag, 04. Mai

8.00 – 16.00 Uhr, Gelände am Forum, Homburg
Größter Floh- und Antiquitätenmarkt Südwestdeutschlands
 Standplätze gibt es bis Donnerstag vor dem jeweiligen Flohmarkt in der Tourist-Info Homburg, unter www.ticket-regional.de oder an allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

**SONSTIGE
VERANSTALTUNGEN**

Sonntag, 05. Mai

11.00 – 16.00 Uhr, Homburger Straße 11, Bexbach- Kleinottweiler
JUBILÄUMS- Lädchenfest für den guten Zweck
 Die „Projektgruppe Kinder und Jugendliche“ ist Teil des Vereins „Psychosoziale Projekte Saarpfalz (PSP) e. V.“
Psychosoziale Projekte Saarpfalz (PSP) e. V.

15.00 Uhr, Beeder Hasenheim
Kaninchenzuchtverein lädt zur Jahreshauptversammlung

Kaninchenzuchtverein SR 67 Beeden e.V. /

Mittwoch, 08. Mai

15.00 – 17.00 Uhr, Gemeindesaal der Prot. Kirche Beeden
Muttertagsfeier des Frauenbundes Beeden

Frauenbund Beeden

Sonntag, 19. Mai

18.00 – 23.59 Uhr, Protestantische Stadtkirche Homburg
Offene Kirche anlässlich der „Nacht der Kirchen“ – Raum, Licht, Musik, Imbiss & Getränke
 Der Eintritt ist frei.
Protestantisches Bezirkskantorat Homburg

Mittwoch, 22. Mai

15.00 – 17.00 Uhr, Gemeindesaal der Prot. Kirche Beeden
Treffen Frauenbund Beeden
 Thema siehe Tagespresse
Frauenbund Beeden

**SPORT-
VERANSTALTUNGEN**

Sonntag, 05. Mai

14.00 Uhr, Homburg, Waldstadion
Fußballspiel Regionalliga Südwest: FC 08 Homburg - 1. FSV Mainz 05 II
 Karten gibt es im VVK in der Geschäftsstelle der FC 08 Homburg, Rondell 4, i.d.R. online unter tickets.fc08homburg.de sowie an den

Tageskassen am Stadion
FC 08 Homburg

Samstag, 18. Mai

14.00 Uhr, Homburg, Waldstadion
Fußball Regionalliga Südwest: FC 08 Homburg -SV Stuttgarter Kickers
 Karten gibt es im VVK auf der Geschäftsstelle des FC 08 Homburg, Rondell 4, i.d.R. online unter tickets.fc08homburg.de sowie an den Tageskassen am Stadion
FC 08 Homburg

Mittwoch, 29. Mai

18.00 Uhr, Start: Talstraße;
 Veranstaltungsgelände: Christian-Weber-Platz und Parkplatz Uhländstraße
12. dm Firmenlauf Homburg
 Infos und Anmeldung: www.firmenlauf-homburg.de
n plus sport GmbH

**SPRECHSTUNDEN
BERATUNGSSTELLEN**

Freitag, 03. Mai

10.00 – 11.00 Uhr, Rathaus, Zimmer 120
Sprechstunde des Seniorenbeauftragten
 Eine vorherige Terminvereinbarung ist notwendig und kann unter Tel.: 06841/101-117 bei Karin Schwemm vorgenommen werden.
Stadt HOM

Mittwoch, 08. Mai

14.00 – 17.00 Uhr, Homburg-Erbach, AWO-Ausbildungsstätten, Lappentascher Str. 100, Geb. 10a
Reparatur-Treff
 Infos und Anmeldung: Karin Schwemm,

Ihr Augenoptiker in Homburg



ZENTRUM FÜR GUTES SEHEN®
ROMAN WAGNER
 DER AUGENOPTIKER



Harald Gutmann
 Augenoptiker
 Geschäftsführer

Der Augenoptiker Roman Wagner+Gutmann GmbH
 Dürerstraße 138 · 66424 Homburg-Erbach · Tel. (0 68 41) 70 30 21 0
 E-Mail: homburg@optik-wagner.de · Internet: www.roman-wagner.de

Anzeigen

Tel. 06841 101-117

Kreisstadt Homburg in Kooperation mit der AWO

VORTRÄGE
FÜHRUNGEN

Samstag, 04. Mai

14.00 – 17.00 Uhr, Homburg-Sanddorf, Karlsberger Hof
Gästeführung „Das versunkene Schloss Karlsberg - eine Wanderung durch die barocke Geschichte Homburgs“
Anmeldung erforderlich bis 03.05.24, 14 Uhr unter touristik@homburg.de oder 06841-101820; Preis 9 € / Erw., 4,50 € / Kind, 22 € / Familie; festes Schuhwerk und etwas Kondition erforderlich
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Sonntag, 05. Mai

10.00 – 11.30 Uhr, Homburg, Stadionklause am Waldstadion
Gästeführung durch das Homburger Waldstadion
Anmeldung erforderlich unter waltrautzimmermann@web.de; Preis: 8 € / Erwachsener; Kinder kostenfrei
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

14.00 – 15.30 Uhr, Am Kreuz auf dem Schlossberg
Gästeführung: Der Schlossberg - eine wechselhafte Geschichte
Anmeldung nicht erforderlich; Preis: 6 / Erwachsener, 3 € / Kind
VHS in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Sonntag, 12. Mai

15.00 – 16.30 Uhr, Treffpunkt: Rondell am Freiheitsbrunnen
Gästeführung „Reisen für alle - mit Hör-Komfort“
Anmeldung erforderlich unter gaestefuehrer-a.schroeder@t-online.de oder Tel. 0178-7358368; Preis: 8 € / Erwachsener; Kinder auf Anfrage
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Dienstag, 14. Mai

16.30 – 18.30 Uhr, Familienhilfezentrum Bexbach, Pestalozzistraße 4, 66450

Bexbach

Sommer, Sonne, Sonnenschutz!? Vortrag des Gesundheitsamtes in Kooperation mit der Jugendpflege Bexbach
Kontakt und Anmeldung: jugendpflege@bexbach.de oder 06826 529-109
Jugendpflege Bexbach

Mittwoch, 15. Mai

17.30 – 19.00 Uhr, Treffpunkt: am Brunnen auf dem historischen Marktplatz
Gästeführung „Damals trifft „heut“ - die amüsante Anekdotentour
Anmeldung unter stark-homburg@t-online.de oder Tel. 06841-9732027; Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen, Preis: 9 € / Erwachsener, 4,50 € / Kind
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Donnerstag, 16. Mai

19.00 – 20.00 Uhr, Rörmuseum Schwarzenacker, Edelhaus
Vortrag „K&K. Kunstgeschichte trifft Kammerzofe: Was piept den da. Allerlei Tierisches bei Hofe“
Der Eintritt ist frei.
Rörmuseum Schwarzenacker

Donnerstag, 23. Mai

18.00 – 19.30 Uhr, Start: Außengelände des Siebenpfeiffer-Hauses, Kirchenstraße 8
Kostümführung: „Mit Regina Wirth durch Homburg“
Die Teilnahme ist kostenlos; Info: <http://siebenpfeiffer-stiftung.de/wordpress/2020/12/02/kostuemfuehrung-mit-regina-wirth-durch-homburg/>
Siebenpfeiffer-Stiftung

Änderungen vorbehalten.

Alle Termine & Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Website unter www.es-heftche.de

Spontan, inspiriert, neu

Rock-Klassiker von Deep Purple und Rainbow

Schwarzenbach erwartet ein großartiges Ereignis, denn im Mai wird dort die Erde beben. Grund ist ein großartiges Konzert, das in dieser Form einmalig im Saarland ist. Alex Beyrodt & Friends: Endlich auf Tour. Beyrodt, einer der Top-Gitarristen in der Metal- und Hardrock-Szene (Prima! Fear, Voodoo Circle, Rock Meets Classic) hat hochkarätige Freunde versammelt, die Rock-Beben um die „Epizentren“ - Songs von Deep Purple und Rainbow - neu interpretieren.

Gute Kontakte sind wichtig und wenn man solche hat, dann schafft man es auch hochkarätige Musiker nach Schwarzenacker zu holen. Alex Beyrodt & Friends spielen in 2024 mehrere Konzerte, unter anderem in



Alex Beyrodt einer der Top-Gitarristen in der Metal- und Hardrock-Szene spielt mit seinen Freunden in Schwarzenbach
© Ralf Louis

Seit 50 Jahren
Ihr Volkswagen Partner in Blieskastel

50 JAHRE VERTRAUEN
AUTO THÖNES
seit 1967

Bliestalstraße 116
66440 Blieskastel
Telefon (0 68 42) 94 64 30
www.autohaus-thoenes.de

Volkswagen



Beyrodt konnte Ronnie Romero als Sänger gewinnen
© Ralf Louis

Mannheim, Karlsruhe, Erlenbach bei Frankfurt und auch in Homburg-Schwarzenbach. Es ist schon ein Ereignis, das den kleinen Ort zum Beben bringen wird, denn mit den Songs von Deep Purple und Rainbow lässt es sich hervorragend abfeiern. In der Sportanlage Am Wacken wird es am 1. Juni rockig, denn mit dem Saarländer Alex Beyrodt (er hat schon mit Primal Fear, Alica Cooper, Jan Gillan und Voodoo Circle gespielt) wird das Dorf rocken. Als Allzweckwaffe am Bass und Gesang steht kein Geringerer als Rudi Spiller alias Gulli Rock mit auf der Bühne. Beyrodt konnte Ronnie Romero, der als Frontmann von Ritchie Blackmore's bislang letzter Rainbow Besetzung weltweit bekannt wurde, mit Ex-Whitesnake-Gitarrist Adrian Vandenberg und zuletzt mit Michael Schenker arbeiten, als Sänger gewinnen. Einer der letzten, die eine echte, dampfende Hammond zum Fauchen bringen, ist Organist Hannes Luy. Er war mit seiner Stammband Rook Road zuletzt auf Tour mit Nazareth. Am Schlagzeug Markus Kullmann (Voodoo Circle, Glenn Hughes), dessen Durchschlagskraft und Stil durchaus dem legendären Led Zeppelin-Drummer Jon Bonham ebenbürtig sind. Zusammen wird dieses Quintett etwas Vertrautes und doch vollkommen magisch Neues aus den bekannten Vorlagen machen. Diese grandiose Besetzung bringt Rocker zum Schwärmen, Hallen zum Beben und Menschen zusammen. Hier ist Musik Leidenschaft, die Profis sind Meister der Improvisation und werden



Gulli Spiller, ein Virtuose am Bass wird die Halle rocken
© Ralf Louis

ihre Zuhörer mit ihren Interpretationen in ihren Bann ziehen. Dieses Konzert ist einfach ein MUSS für Fans und solche, die es noch werden wollen. Bereits 2023 gab es ein Konzert in Spiesen-Elversberg und nun folgt dieses in Schwarzenbach. Für Getränke und Kulinarisches sorgt der Verein SV Schwarzenbach 1921 e.V., dort machte sich Christian Seiler für die Veranstaltung stark, kümmerte sich um die Kontakte und er möchte sich in diesem Zusammenhang auch ganz herzlich bei den Sponsoren, allen voran Schilder Kawolus aus Bexbach, Auto Dörr aus Homburg und vielen anderen mehr für die Unterstützung bedanken. Wetterunabhängig wird die Veranstaltung in der Halle der Sportanlage Am Wacken in Homburg-Schwarzenbach stattfinden. Einlass ist ab 19.00 Uhr und das Konzert wird um 20.00 Uhr beginnen. Wenn Sie gerne noch Karten haben möchten, sollten Sie sich beeilen, denn diese sind heiß begehrt.



Markus Kullmann, mit Durchschlagskraft und Stil am Schlagzeug
© Ralf Louis

Karten zu 28 Euro gibt es in den Vorverkaufsstellen Autohaus Dörr, Mainzer Straße 75 in Homburg, Juwelier Schober, Eisenbahnstraße 22, Homburg, Kreisanzeiger Reisebüro GmbH in der Talstraße 36 in Homburg und bei Schreibwaren Romann in der Fichtenstraße 7 in Spiesen-Elversberg. © se

MEIN ENERGIE FAIRSORGER.



Stadtwerke Homburg GmbH
Lessingstraße 3, 66424 Homburg
Tel.: 06841 694-0, Fax: 06841 694-500
kontakt@stadtwerke-homburg.de
www.stadtwerke-homburg.de

Die Kindersseite

Leckere Mini-Maulwurfhügel

Der Mai bringt uns nicht nur Sonnenschein, sondern auch viele Feiertage. Zuerst kommt Christi Himmelfahrt, auch Vatertag genannt, dann am Sonntag darauf ist Muttertag und eine Woche später Pfingsten. Da haben wir uns gedacht, dass wir mit euch etwas leckeres backen, worüber sich garantiert die ganze Familie freuen wird.



Unsere Mini-Maulwurfhügel sind echt lecker geworden
© se

Mini-Maulwurfhügel Für das Rezept brauchen wir folgende Zutaten:



Diese Zutaten braucht ihr zum Backen
© se

- 1 Packung Maulwurfkuchen (Backmischung)
- Butter (entsprechend der Anleitung auf der Backmischung)
- Milch (entsprechend der Anleitung auf der Backmischung)
- 2 Eier
- 600 g Sahne
- 2 Bananen
- Milch
- Wasser
- Deko für die Maulwurfhügel
- 1 Spritzbeutel

Und so geht's:

Zuerst heizt ihr den Backofen auf 170 Grad Umluft auf. Dann stellt ihr euch ein Backblech zurecht und legt Backpapier darauf. Nun bereitet ihr den Teig nach der Packungsangabe zu und streicht ihn auf euer Backblech. Ab damit in den Ofen für etwa 15 Minuten, das reicht aus, weil der Teig ja nicht so dick aufgestrichen ist wie in

einer runden Springform. Macht am besten kurz die Stäbchenprobe, das kennt ihr ja schon. Wenn der Teig ausgebacken ist, lasst ihr ihn auskühlen. Dann nehmt ihr euch ein Glas mit einem kleineren Durchmesser und stecht 12 Kreise aus. Den restlichen Boden macht ihr in eine Schüssel und zerbröselst ihn fein. Nun gebt ihr 600 Gramm Sahne in die Küchenmaschine und schlägt diese steif. In der Packung der Backmischung ist auch ein Pulver für die Sahnefüllung, das rührt ihr nach Packungsbeilage an und hebt

nehmt ihr sie wieder heraus und drückt die Krümel, die ihr vom Kuchen übrig habt, darauf. Drückt sie ruhig etwas fest an, damit sie auch halten. Weil wir Frühling haben, wollten wir die Maulwurfhügel mit Blüm-



Nun geht es daran die Törtchen fertig zu stellen
© se

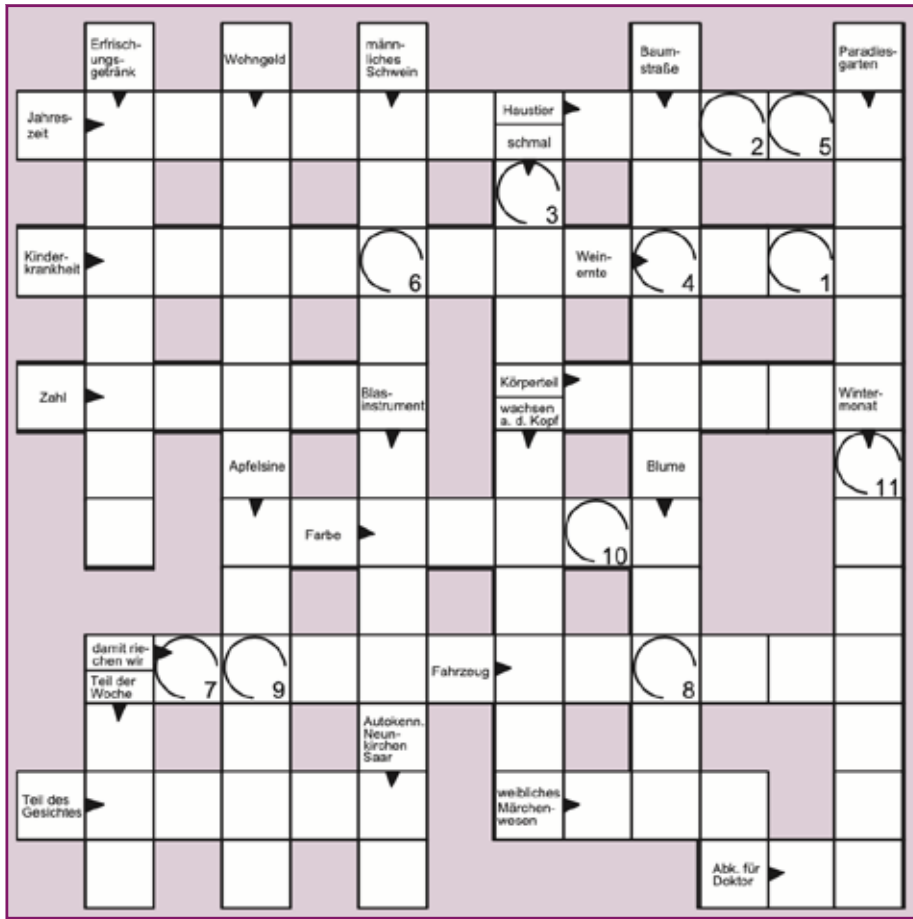


Wir dekorieren mit Schmetterlingen und Blümchen
© se

dann die steifgeschlagene Sahne vorsichtig unter. Die Bananen schält ihr und schneidet sie in feine Scheiben. Jetzt streicht ihr etwas von der Sahnemischung auf die Kuchenkreise, legt zwei bis drei Bananenscheiben darauf und dann kommt wieder Sahne darauf, die ihr zu einem Häufchen formt. Ihr könnt sie auch mit einem Spritzbeutel darauf spritzen. Stellt sie für ca. 5 bis 10 Minuten in den Kühlschrank. Dann

chen und Schmetterlingen dekorieren und hoffen, das gefällt euch. Wenn ihr die kleinen Kuchen eurer Mutti zum Muttertag schenken wollt, könntet ihr zum Beispiel auch mit Herzchen dekorieren. Statt Bananen könntet ihr auch gerne Erdbeeren, Mandarinen, Himbeeren, Heidelbeeren oder Pflirsiche aus der Dose verwenden.

Was meint ihr, wie eure Mama sich freut, wenn ihr am Muttertag mit so einer hübschen Überraschung ankommt und vielleicht hilft euch ja der Papa dabei, oder ihr fragt Oma und Opa und ihr ladet sie dann zum Kaffeetrinken ein. © se



Unser Kreuzgitterrätsel

Na, wie gefällt euch der Frühling? Im Mai sprießt und blüht es ja schon überall und man kann sich viel draußen aufhalten. Zudem gibt es viele besondere Tage im Mai, da wäre zunächst der 1. Mai, der Tag

Die Lösung lautete:

„GIRLANDE“

Wir haben wieder fünf Gewinner unter Ausschluss des Rechtsweges gezogen:

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:
Thea Trautmann, Waldmohr

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:
Lotta Eckstein, Kirkel-Limbach

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:
Franz-Josef Mayer, Bexbach - Oberbexbach

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:
Lotta Busch, Blieskastel

Ein Gutschein im Wert von 10,-€ für:
Jessica Jahn, Dunzweiler

Herzlichen Glückwunsch

der Arbeit, am 9. Mai ist Christi Himmelfahrt und gleichzeitig der Vatertag, am 12. Mai ist Muttertag und am 19. Und 20. Mai

ist Pfingsten. Also ganz viel Zeit, um Kurzurlaube oder schöne Ausflüge zu machen, viel miteinander zu erleben und es sich als Familie so richtig gemütlich zu machen. Sicherlich fahrt ihr gerne in Freizeitpark, wie den Europa-Park oder den Familien-Park Tripsdrill. Ihr wisst ja sicher schon, dass wir mit den beiden Parks immer wieder Gewinnspiele in unserem Magazine haben. Macht doch gerne mit und landet in unserem Gewinn-Topf, vielleicht zieht

Stadtmagazin „es Heftche“[®] für Neunkirchen und Umgebung

Zum Mitmachen müsst ihr unsere Internetseite besuchen:

Stichwort: Kinderseite NK
www.es-heftche.de - Viel Glück!
Einsendeschluss: 15.05.24

ja unsere Glücksfee eure Teilnahme. Aber auch hier im Umkreis gibt es viel zu erleben, zum Beispiel lohnt sich ein Besuch im Römermuseum Schwarzenacker, ein Ausflug an den Jägersburger Weiher oder auch in den Neunkircher Zoo und wenn es etwas weiter weg sein soll, würde sich der Wildpark in Freisen anbieten oder der Deutsch-Französische Garten in Saarbrücken.

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche[®]
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Werde auch Du Fan

Finde uns auf
Facebook

facebook.com/esHeftche

Silbenrätsel

Wir wünschen euch wieder ganz viel Spaß mit unserem Silbenrätsel und freuen uns, wenn ihr auch fleißig bei unserem Kreuzgitterrätsel mit Gewinnchancen teilnehmt. Und so geht's: Diesmal wird ein Begriff gesucht, der damit Feiern und Party zu tun hat – diesen werdet ihr bestimmt herausfinden! Erratet wie immer alle Begriffe, wozu euch die Silben unten eine Hilfe sein werden. Die ersten Buchstaben von oben nach unten ergeben das Lösungswort.

1. Speise für fliegende Tiere

2. Auskunft

3. ...ist im Winter sehr gefährlich

4. aufgeblasener „Ball“

5. dünnflüssige Speise

6. ...bringt Briefe zu euch nach Hause

7. Nest kleiner fleißiger Waldbewohner

8. direkt am Meer ist der...

9. übel riechen

A-BAL-BO-EIS-FEN-FOR-FUT-GEL
-GLÄT-HAU-IN-KEN-LON-LUFT-MA-
MEI-ON-PE-POST-SEN-STIN-STRAND
-SUP-TE-TE-TER-TI-VO

Viel Spaß beim Rätseln!

Der Rechtsexperte informiert

Fachanwaltskanzlei Fries und Herrmann berät Sie gerne



Liebe Leserinnen und Leser, auch in dieser Ausgabe wird Sie **Monika Fries** von der **Fachanwaltskanzlei Fries und Herrmann** im **Stadtmagazin**

„es Heftche“® rund um Ihre Rechte informieren. Alle bisher veröffentlichten Teile finden Sie auch immer im Internet auf unserer Website www.es-heftche.de.

Ehescheidung – Fair Play statt Rosenkrieg

In Deutschland scheitert etwa jede dritte Ehe. Im Zuge einer Trennung und Ehescheidung stellen sich viele Fragen, die – dies ist zumindest unser Bestreben als renommierte Fachanwaltskanzlei für Familien- und Erbrecht in Blieskastel und Saarbrücken am Rotenbühl – möglichst einvernehmlich zwischen den Ehepartnern geregelt werden sollten. Damit können belastender Streit als auch die psychischen Belastungen einer jeden Trennungs- und Scheidungssituation insbesondere im Hinblick auf gemeinsame minderjährige Kinder ebenso möglichst gering gehalten werden wie die im Zuge einer Ehescheidung anfallenden Kosten.

Um spätere „Rosenkriege“ zu vermeiden, besteht jederzeit – sowohl vor oder auch nach der Eheschließung – die Möglichkeit, einen einvernehmlichen Ehevertrag einzugehen. Durch einen frühzeitig abgeschlossenen Ehevertrag, und zwar auch schon zu Zeiten, ohne jeglichen Scheidungsbezug, können bereits sämtliche mit einer späteren möglichen Trennung und Scheidung verbundenen Fragen vorab geklärt werden, so dass – sollte es tatsächlich zu einer Trennung/Scheidung kommen – nicht mehr über Fragen des Trennungsunterhaltes, des Nachscheidungsunterhaltes, des Zugewinnausgleiches, des Umgangs- und Sorgerechts, des Kindesunterhaltes und vieles mehr gestritten werden muss. Um den gesetzlichen und richterlichen Vorgaben eines derartigen Ehevertrages zu entsprechen ist

eine fachanwaltliche Beratung unbedingt notwendig, da ein Ehevertrag der richterlichen Inhalts- und Ausübungskontrolle unterliegt, also bei einer Ehescheidung auch vom zuständigen Familiengericht inhaltlich geprüft wird. Aber auch für den Fall, dass kein Ehevertrag vorliegen sollte, sind wir als Ihre Fachanwälte für Familienrecht im Interesse unserer Mandanten bestrebt, eine möglichst einvernehmliche und nervenschonende Trennung und Ehescheidung herbeizuführen. Schließlich macht eine Trennung oder Scheidung eine gemeinsame Ehe oder Partnerschaft nicht ungeschehen, sind gar gemeinsame Kinder vorhanden bleiben Sie auch nach

**Diesen und weitere
Berichte finden Sie auch
auf unserer Website unter:
www.es-heftche.de**

einer Scheidung weiter familiär miteinander verbunden: Eltern bleiben Eltern auch bei Trennung und Scheidung. Allerdings muss auch eine in jeder Hinsicht einvernehmliche Ehescheidung durch Beschluss des zuständigen Familiengerichts vollzogen werden, wobei es ein jeder der beiden Ehepartner maßgeblich in der Hand hat, den Verfahrensablauf mitzugestalten. Können sich die Ehepartner im Vorfeld einer Ehescheidung nicht über die Scheidungsfolgen verständigen bleibt letztendlich nur eine streitige Scheidung, bei welcher die Scheidungsfolgesachen gesondert und jeweils streitig zu entscheiden

sind – der berühmte Rosenkrieg droht! Nicht nur aufgrund der erheblich höheren Scheidungskosten einer streitigen Ehescheidung, sondern auch aufgrund der mit jedem Streit einhergehenden nervlichen Belastungen – sind gemeinsame Kinder vorhanden, gilt dies erst recht – sollte trotz aller emotionalen Gegebenheiten tunlichst der Versuch unternommen werden, das Notwendige möglichst einvernehmlich zu regeln. Voraussetzung einer jeden Ehescheidung ist der Ablauf des Trennungsjahres, was bedeutet, dass die Ehepartner wenigstens ein Jahr räumlich getrennt voneinander gelebt haben müssen, sei es „unter einem Dach“ oder durch Auszug eines der beiden Partner, bevor überhaupt Scheidungsantrag beim zuständigen Familiengericht eingereicht werden kann. Dieses vom Gesetzgeber vorgesehene Trennungsjahr kann und sollte unbedingt auch dazu genutzt werden, sämtliche mit einer Trennung und späteren Ehescheidung zu klärenden Fragen möglichst einvernehmlich zu besprechen und zu regeln. Um von vorneherein abzuklären, wie eine einvernehmliche Ehescheidung idealerweise durchzuführen ist und insbesondere, wie eine Scheidung ohne Streit zum Erfolg geführt werden kann, sollte sich zumindest ein Ehepartner fachanwaltlich beraten lassen. Wir als Fachanwälte für Familienrecht informieren Sie in diesem Zusammenhang natürlich über Detailfragen im Zusammenhang mit Ihrer Trennung, sei es zu Ansprüchen auf Kindesunterhalt, auf Ehegattenunterhalt oder etwa auf Zugewinnausgleich; auch Fragen zum Umgangs- und Sorgerecht für die Kinder oder etwa Fragen betreffend die Ehewohnung und den Hausrat stellen sich immer wieder. Seit über drei Jahrzehnte sind wir auf dem Gebiet des Familienrechts mit mehreren Fachanwälten für Familienrecht, in Theorie und Praxis erfahren, tätig. Wird von beiden Ehepartnern die Durchführung



Inh.: Savatu Jusufi

Grill-Restaurant · Griechische Spezialitäten

– Mit moderner und großer Außenterrasse –

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag von 11:30 bis 14:00 Uhr und 18:00 bis 24:00 Uhr · Montag ist Ruhetag

Winterfloß 26 · 66539 Wellesweiler
Telefon 06821-41381 · www.parthenon-grill.de

einer einvernehmlichen Ehescheidung angestrebt, ist es von ganz entscheidender Bedeutung, dass sich die beiden Ehepartner zur Vorbereitung der einvernehmlichen Regelung auf eine Scheidungsfolgenvereinbarung verständigen. Liegt eine solche sorgfältig ausgearbeitete und ausgewogene Scheidungsfolgenvereinbarung vor, wird sich das Familiengericht in keinsten Weise mehr mit weiteren Folgen – mit Ausnahme der Durchführung des Versorgungsausgleiches – befassen, sondern die Einigung der Ehepartner akzeptieren, diese gerichtlich protokollieren. Ein weiterer, nicht zu verachtender Vorteil einer einvernehmlichen Scheidung, neben der Tatsache, dass diese im Gegensatz zu streitigen Scheidungen kostengünstiger sind, ist, dass diese Verfahren zeitlich deutlich schneller beendet werden können, da eben bereits im Vorfeld des Ehescheidungsverfahrens und eines Termins beim Familiengericht sämtliche Fragen geregelt sind, hier also nicht weiter gestritten werden muss. Eine einvernehmliche Ehescheidung erspart Ihnen einen Rosenkrieg, Zeit, Nerven und viel Geld! Wir als Fachanwälte für Familienrecht stehen Ihnen hier gerne zur Seite, nötigenfalls selbstverständlich auch konsequent im Falle streitiger Auseinandersetzungen bei Gericht.

Weitere interessante Informationen über die Kanzlei Rechtsanwältin Monika Fries & Rechtsanwalt Klaus Herrmann, Ihre Fachanwaltskanzlei für Erbrecht, Vermögensnachfolge sowie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung: Schlossbergstraße 2, 66440 Blieskastel, Telefon 06842-2523 oder 06842-53022, E-Mail: kanzlei@fries-herrmann.de. Infos auch online unter: fries-herrmann.de. © RA Fries

Kreative Auszeit in den Sommerferien

Sommerakademie und Kinderakademie der KVHS Saarpfalz-Kreis

Vom 05.- 09.08.24 bietet die Kreisvolkshochschule wieder ihre beliebte Sommerakademie an.

In wunderschöner Kulisse können die Teilnehmenden der Sommerakademie eine Auszeit vom Alltag nehmen und sich kreativ ausleben. Das Angebot ist breit gefächert und reicht von einer Kräuterkunstwerkstatt über Zeichnen, Aquarell, Mosaik, Fotografie, Holzwerkstatt, Bau eines Bienenhotels bis zu Stein- und Bildhauerei. Die Kurse beginnen täglich um 10 Uhr und enden am Nachmittag gegen 16 Uhr. Zur

gleichen Zeit findet im Dorfgemeinschaftshaus Bebelnheim die deutsch-französische Kinderakademie statt, bei der es auch noch freie Plätze gibt. Von Montag bis Freitag in der Zeit von 10 bis 16 Uhr bieten die Dozentinnen ein umfangreiches Programm für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren an: Fantasiefiguren bauen, Theater spielen und Aufführen, Musizieren, Sport und Spiele, Bogenschießen, Freundschaftsbänder flechten u. v. m.

Weitere Infos zu Preisen und Anmeldung unter www.kvhs-saarpfalz.de.



SAPV IM ÜBERBLICK

• Das Ziel

Die Lebensqualität und die Selbstbestimmung unheilbar kranker Menschen zu erhalten und zu verbessern. Für ein erträgliches Leben bis zum Tod in vertrauter Umgebung.

• Die Aufgabe

Die palliativmedizinische, schmerztherapeutische Beratung und Versorgung. In Ergänzung zur medizinischen, pflegerischen und hospizlichen Versorgung.

• Die Leistung

Erkennen, behandeln und lindern der Schmerzen und Symptome nach individuellen Behandlungskonzept. Krisenintervention, psychosoziale Unterstützung, 24-Std. Rufbereitschaft

• Die Beratung

Für Patienten und Angehörige. In allen vorsorgenden, sozialrechtlichen und psychosozialen Fragen.

SAPV im Saarpfalz-Kreis:

Talstraße 35–37 · 66424 Homburg
Tel. 06841/75 78 32-10 · Fax 06841/75 78 32-20



www.stjakobushospiz.de
saarpfalz@stjakobushospiz.de



St. Jakobus Hospiz

FÜR DAS LEBEN BIS ZULETZT

• Das Team

Palliativmediziner, spezialisierte Pflegekräfte und Sozialarbeiter

• Das Netzwerk

Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst, Ärzten, Krankenhäusern, Pflegediensten, Sozialdiensten, Hospizdiensten, Apotheken, Sanitätshäusern, Seelsorgern und Beratungsstellen

• Die Kosten

SAPV-Leistungen werden ärztlich verordnet. Der Anspruch ist gesetzlich geregelt. Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

SPENDENKONTO:

IBAN DE925 919 0000 0001 6730 09
BIC SABADE55



FRIES & HERRMANN Anwaltskanzlei

Fachanwälte für Erbrecht, Familienrecht und Verkehrsrecht
Vorsorgeanwälte (Vorsorgevollmacht u. Patientenverfügung)
Testamentsvollstreckung, Vermögensnachfolgeplanung



Kanzlei Blieskastel
Schlossbergstraße 2
66440 Blieskastel
Tel.: (0 68 42) 25 23
Fax: (0 68 42) 5 25 59
kanzlei@fries-herrmann.de



Mitglied bei VorsorgeAnwalt e.V. (www.vorsorgevollmacht-anwalt.de)

DOE Geschäftsstelle Deutsche Schiedsgerichtbarkeit für Erbstreitigkeiten

Kanzlei am Rotenbühl
66123 Saarbrücken-Rotenbühl
(Post nur über Kanzlei Blieskastel)
Tel.: (06 81) 91 00 30 61
Fax: (0 68 42) 5 25 59
kanzlei@fries-herrmann.de



Wohlfühloasen, Wärme und mehr

Kompetente Ansprechpartner in Homburg

Bereits in der dritten Generation, genauer gesagt seit 1967 befindet sich Ihr Fachgeschäft für Heizung, Sanitär und Badsanierung in Homburg, die Simon Alois GmbH. Hier finden Sie kompetente Ansprechpartner in allen Fragen rund um diese Themen. Service und Kundennähe werden im Familienbetrieb noch großgeschrieben.

Bäder sind heutzutage ja nicht nur „Waschanstalten“, sondern nehmen eher den Status einer „Wohlfühloase“ ein und das mit Recht, denn hier kann man doch einfach etwas Gutes für sich selbst tun. Wie ein perfekt eingerichtetes und auf Ihre Wünsche ausgerichtetes Badezimmer

eigenen Heim? Auch hier kann Ihnen Verena Simon weiterhelfen, denn es gibt im Unternehmen die Möglichkeit ein Bad in 3D zu planen. Es werden die Maße des Badezimmers benötigt, Sie suchen sich die Produkte für Ihr Komplettbad aus und können mit der Virtual Reality Brille (VR Brille) ihre Bauplanung und ihr neues Bad virtuell erleben. Bei der Firma Simon Alois GmbH liegt von der Planung über die Ausführung und Fertigstellung alles in einer Hand und sobald Sie nach einem kostenlosen und unverbindlichen Kostenvoranschlag einen Auftrag vergeben haben, steht der neuen Wohlfühloase nichts mehr im Weg. Alle Arbeiten werden zuverlässig und schnellstmöglich erledigt, so dass Sie baldmöglichst ihr neues Bad in Gebrauch nehmen können. Vielleicht denken Sie auch darüber nach, ihr Bad seniorens-

tig gut beraten. Bei einem Erstgespräch werden Sie Ihrer Wohnsituation gemäß informiert und beraten, denn hier sind die Profis am Werk, die nicht nur über jahrzehntelange Erfahrung verfügen, sondern sich zusätzlich mit Fortbildungen in den verschiedenen Bereichen stets weiterqualifizieren. Wenn Sie also Fragen zum Heizen, energetischem Heizungsbedarf, Sa-



Eine gelungene Badsanierung im modernen Stil
© Alois Simon



Mit dieser Geschäftsführung ist die Simon Alois GmbH gut aufgestellt (v.l.: Angelika Simon, Thomas Adler, Verena Simon und Jürgen Simon)
© Alois Simon

aussehen kann, können Sie in der großen Ausstellung der Simon Alois GmbH in Homburg-Erbach auf dem rund 700 Quadratmeter großen Firmengelände erleben. Neueste Trends gilt es hier zu entdecken und gerne werden Sie von der Geschäftsführerin Verena Simon oder einer ihrer Mitarbeiterinnen durch die Ausstellung geleitet und kompetent beraten. Die junge Frau hat Mittelstandökonomie studiert und ist seit acht Jahren im Sanitär-Sektor und der Beratung unterwegs. Klar ist es großartig, die schönen Bäder in der Ausstellung zu betrachten, aber wie wirkt so eine Badezimmereinrichtung im

gereicht zu gestalten? Auch hier finden Sie beim Team des Familienunternehmens die richtigen Ansprechpartner. Gerne schauen sich die Profis die Situation bei Ihnen zu Hause an und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Besser man kümmert sich früher als zu spät um ein altersgerechtes Badezimmer. Selbstverständlich muss es nicht immer ein Komplett-Bad sein, das Unternehmen bietet auch Teilrenovierungen an. Neben all den Bad-Träumen sollte man auch das Heizen nicht vernachlässigen. Bei der Simon Alois GmbH ist man auch beim Thema Heizen, energetischem Heizungsbedarf und Wärmepumpen rich-

nierung oder Modernisierung haben, sind Sie in Erbach genau richtig. Nun denken Sie vielleicht: „Na prima, dann habe ich ein neues Bad und eine neue Heizung, wohnmöglich auch eine Fußbodenheizung und was mache ich, wenn mal etwas de-



Besuchen Sie doch gerne einmal die Bäderausstellung in den Geschäftsräumen in Erbach
© Alois Simon

fekt ist?“ Oder Sie haben Probleme mit vorhandenen sanitären Anlagen oder Ihrer Heizung? Auch hier gibt es eine Lösung, denn selbstverständlich ist Kundenservice und Kundennähe bei der Familie Simon und ihrem 18-köpfigen Team ein großes Thema. „Ob Wartungsarbeiten oder

Kundendienst, wir sind mit unserem Service immer für Sie da. Alle Bereiche – Beratung, Projektierung, Installation und Service – sehen wir immer als Gesamtprojekt, das nur durch intensive und persönliche

Betreuung optimal funktionieren kann. Die vier Säulen Zuverlässigkeit, Serviceorientierung, Innovationen und Beratung sind dabei unser Erfolgsrezept. Zuverlässigkeit können wir garantieren, weil

wir unsere zugesagten Termine einhalten und Kundenaufträge schnellstmöglich abwickeln und erledigen. Wir sind Ansprechpartner in allen Fragen, mit denen sich unsere Kunden beschäftigen, auch über die Heizungs- und Lüftungstechnik hinaus. Produkte aus unserem Shop werden auf Wunsch ausgeliefert, angeschlossen und in Betrieb genommen. Altgeräte können gerne über uns entsorgt werden. Innovationen gegenüber sind wir aufgeschlossen. Sie bekommen die neuesten Produkte und Technologien von uns geliefert oder montiert (Quelle: <https://www.aloissimon.de/Wartung-Kundendienst/>).



Das großartige Team der Simon Alois GmbH ist Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen rund um Heizung, Sanitär und Badsanierung
© Alois Simon

Schauen Sie doch gerne einmal im Firmensitz der Simon Alois GmbH in der Lappentascherstraße 25 in 66424 Homburg zu den Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr vorbei. Nach Absprache können auch andere Termine unter der Telefonnummer 06841-78945 vereinbart werden. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.aloissimon.de> im Internet. se



Oh!lio
himmlisch italienisch

HAPPY HOUR

11.00 - 14.00 Uhr

DIENSTAG

Pastatag

20% auf Pastagerichte der Hauptkarte*

MITTWOCH

Pizzatag

20% auf alle Pizzen der Hauptkarte*

DONNERSTAG

Schnitzeltag

Schnitzel Wiener Art mit Pommes & Sauce des Tages 13,50 €

FREITAG

Fischtag

Backfisch mit Kartoffelsalat & Remoulade 12,50 €

JEDEN TAG

Aperitiftag

14.00 - 18.00 Uhr
20 % auf Hugo, Aperol, Prosecco, Lillet & Fassbiere

Marktplatz 1 | 66424 Homburg | info@ohlio.de | www.ohlio.de | 068419729990

*Sonderwünsche Ausgeschlossen

Erfolgreiche Homburger Fechter

Drei Turniere standen auf dem Programm

Sechzehn Homburger Fechter:innen nahmen in Saarbrücken in der ATSV Halle an drei Turnieren erfolgreich teil. Auf dem Programm standen die Offene Landesmeisterschaft der U11 und U17, der Jugendpokal für U13, U15 und U20 und das Senioren Marathon Turnier. Insgesamt konnten sie zwei Goldmedaillen, 2 x Silber und 4 x Bronze mit nach Hause nehmen.

Nachdem 4 Fechter erfolgreich die Anfängerprüfung ablegten, waren diese auch zu ihrem 1. Turnier startberechtigt. Das beste Ergebnis erreichte Constantin Banowitz, er gewann die Landesmeisterschaft der U17 Degenfechter. Dies war sein 4. Landesmeistertitel. Auch den Jugendpokal der U15 gewann er ungeschlagen. Das war Sieg Nr. 23 im 53. Turnier. Durch seine



Die U13 Christian Bollmann, Selina Pilotta, Finnya Schiestel und Helen Güldenbergl (von links) © Norbert Feß

hervorragenden Ergebnisse bei den Deutschen Ranglistenturnieren der U15 in Leipzig und Leverkusen hat er sich inzwischen auf der Deutschen U15 Rangliste auf Platz 2 vorgekämpft. Damit hat er sich für die Deutsche Meisterschaft am 15. Juni 2024 in Heidenheim qualifiziert und wurde jetzt in den Nachwuchskader NK3 des Deutschen Fechterbundes berufen. Bei der U13 waren 3 Fechter:innen am Start. Selina Pilotta, die Ranglistenerste im Saarland holte die Silbermedaille. Auf dem 3. Platz folgte Finnya Schiestel, Helena Güldenbergl holte Platz 6. Beide fochten ihr erstes Turnier und stammen aus unserer Fecht AG am Johanneum. Auch Selina Pilotta hat sich für die DM der U13 am 1. Juni in Bad Nauheim

qualifiziert. Bei der U15 startete Aiana Hussung und holte Silber hinter der Ranglistenersten Finnja Marx vom FR Hochwald Wadern. Sie unterlag im Finale mit 8:15, Selina Pilotta konnte in der älteren AK die Bronzemedaille erringen. Gianni Preisinger konnte bei seinem 2. Turnier Platz 7 erreichen. In der AK U20 konnte sich Aiana Hussung in der Setzrunde als Nummer 1 ohne Niederlage durchsetzen. Sie schlug



U15 mit Sieger Constantin Banowitz, ganz rechts Gianni Preisinger © Norbert Feß

hier die beiden Hochwälderinnen Finnja Marx und Leni Biesemann. Im Halbfinale unterlag sie dann der Hochwälderin Biesemann knapp mit 14:15. Soraya Schmitt setzte sich erst gegen Lisa Huberich vom SV Waldkirch mit 15:14 durch, unterlag dann aber im Halbfinale der späteren Siegerin Finnja Marx mit 7:15. Beide Homburgerinnen holten die Bronzemedaille, da Platz 4 im KO nicht ausgefochten wird. Matthew Inkelaar erreichte bei den Herren Rang 7. Der 10-jährige Christian Bollmann, ebenfalls aus der Fecht AG, holte in seinem 1. Turnier bei der U11 den 7. Platz. Als Kampfrichter fungierte

am Samstag unser verletzter Nachwuchsfechter Manuel Berrang und am Sonntag, Norbert Feß. Christopher Lehnen, Maurice Cadet und Norbert Feß übernahmen auch die Betreuung. Bei den Senioren wurde im Marathonsystem gefochten. 27 Fechter*innen waren am Start, die beste Platzierung holte sich Maurice Cadet auf Rang 7 in dem starken Feld. Unser US Fechter Toric Inkelaar konnte bei seinem 1. Turnier nur



Siegerin Finnja Marx, rechts daneben Aiana Hussung und Soraya Schmitt U20 mit weiteren Teilnehmerinnen © Norbert Feß

an Erfahrung lernen, er wurde 24. Die beiden Fechterinnen, Laura Luxenburger und Julia Shaw belegten unter den Frauen die Plätze 25 und 26. Insgesamt war es ein sehr erfolgreiches Wochenende. 6 der 8 Medaillen holten Fechter und Fechterinnen, die Schüler im Johanneum sind und auch der Fechtabteilung des TV Homburg angehören. Die Fecht AG am Johanneum läuft erfolgreich, weitere Absolvent*innen trainieren jetzt auch im Verein. Die beiden AG Trainer, Christopher Lehnen und Norbert Feß sind stolz auf diese guten Ergebnisse. Bis jetzt hat sich der Wechsel an diese Schule gelohnt. Dienstags sind inzwischen ständig zwischen 22 und 25 Fechter*innen incl. Kinder anwesend. Freitags trainieren Fechter*innen ab 11 Jahren mit den Älteren. Auch hier finden sich inzwischen zwischen 15 und 18 Teil-

PSP

PSYCHOSOZIALE
PROJEKTE

TAGESPFLEGE VILLA KAISER

WWW.PSP-HOMBURG.DE • TELEFON (06841) 93 43 - 22

- fachgerechte Betreuung für Ältere und Demenzkranke
- stundenweise Entlastung für daheim pflegende Angehörige

Neu: Seniorentreff „Cafe Kaiser“ startet wieder ab dem 08.08.2023 jeden Dienstag von 14.00-17.00 in der Hildebrandtstr 3. Dort haben Senioren die Möglichkeit nach Voranmeldung einen geselligen Nachmittag zu verbringen.



nehmende ein. Das Training mit unserem Haupttrainer Lars Imbsweiler wird sehr gut angenommen und trägt Früchte, wie die Ergebnisse zeigen.

Unter <https://www.tvhomburg-fechten.de/> finden Sie viele weitere Informationen über die Homburger Fechter. Norbert Feß

Verdienter Lohn für Homburger Anstrengungen

Michael Forster freut sich über Verbesserung im Standort-Ranking

Dass Homburg sich ganz aktuell im neuen Standort-Ranking des Unternehmensnetzwerks „Die Deutsche Wirtschaft“ (DDW) um 14 Plätze verbessert hat und nun auf Position 300 unter mehr als 4.000 deutschen Städten rangiert, ist für Bürgermeister Michael Forster „der verdiente Lohn und die Konsequenz aus der Summe all unserer Anstrengungen“.

Ganz offenbar werde das deutliche Bemühen der Stadtverwaltung und deren Einsatz für wirtschaftlich gute Rahmenbedingungen und ein Mehr an Lebensqualität in der Kreis- und Universitätsstadt goutiert, freut sich Forster über die neueste Auswertung. „Natürlich bereitet uns die Transformation im Bereich der Wirtschaft Probleme – das ist nicht von der Hand zu weisen“, verdeutlicht der Verwaltungschef mit Blick auf die aktuellen Entwicklungen bei Michelin sowie die anhaltende Diskussion um Bosch. Positiv aber sei, dass durchaus wahrgenommen werde, was darüber hinaus angestoßen worden sei. „Wir haben mit dem Erdbeerland ein riesiges Industriegebiet auf den Weg gebracht, in dem die Erschließungsmaßnahmen mit den Kanalbauarbeiten noch im ersten Halbjahr dieses Jahres anstehen“, sagt Forster. Die Fläche biete ausreichend Potenzial für neue, innovative und zukunftsfähige Arbeitsplätze, die den Status des Wirtschaftsstandortes Hom-

burg nachhaltig untermauern. An der Verbesserung der Infrastruktur innerhalb der Stadt werde permanent gearbeitet – Forster nennt dafür stellvertretend neben anderen Projekten die geplante Sanierung des Waldstadions, das Sportzentrum Erbach, den Bau einer gebundenen Ganztagschule, die Revitalisierung des ehemaligen DSD-Geländes sowie die Pläne im Umfeld der Hohenburgschule. Darüber hinaus werde die Innenstadt mit vielen kreativen Ansätzen in einem steten Prozess „aufgehübscht“, sie erfährt derzeit mit mobilem Mobiliar an zentralen Plätzen neue Akzente. „Das hat ganz entschieden positive Impulse auf die Aufenthaltsqualität und das Leben hier vor Ort. Die Investitionen an dieser Stelle helfen natürlich auch unseren Gewerbetreibenden“, weiß Forster aus zahlreichen Gesprächen mit Verantwortlichen aus diesem Bereich. „In Summe können wir mit dem Ergebnis des jetzt prä-

sentierten Rankings, das ja – basierend auf einem Online-Voting – im Wesentlichen den Stellenwert der Städte und Gemeinden hinsichtlich des Mittelstandes, der Familien- sowie der ausländischen Unternehmen und Investoren ermittelt, zufrieden sein“, bilanziert Forster. Allerdings sei das Resultat, das Homburg hinter der Landeshauptstadt Saarbrücken, aber vor allen anderen Kreisstädten des Saarlandes führt, kein Grund, sich jetzt auszuruhen. „Wir wissen um weitere Herausforderungen, denen müssen wir uns stellen“, sagt der Homburger Bürgermeister.

Unter <https://die-deutsche-wirtschaft.de/das-standortranking-deutschland/> finden Sie weitere Informationen über das Standort-Ranking. © Stadt HOM

Bierwanderung und Maifest

Beliebte Veranstaltungen finden wieder statt

Die Homburger Kulturgesellschaft hat im Mai wieder ihre beliebten Veranstaltungen auf der Agenda. An Christi Himmelfahrt, der Feiertag fällt auf den 9. Mai, findet die 5. Bierwanderung statt und am Wochenende 24. Bis 26. Mai findet das Maifest statt.

Am 9. Mai findet die 5. Homburger Bierwanderung statt, ein Event, das aus der saarländischen Bierhauptstadt nicht mehr wegzudenken ist. Die Strecke ist ähnlich wie im letzten Jahr knapp 16 km lang, allerdings nicht ganz so bergig. Sie ist insgesamt wieder in sechs Etappen aufgeteilt. Es gibt also neben dem Start und Ziel noch weitere fünf Verpflegungsstationen mit Musik sowie Getränke- und Speiseangeboten. Die gesamte Strecke wird wie immer genau ausgeschildert sein. Jede Station hat neben der Premiumsorte Urpils eine weitere Biersorte des Hauses Karlsberg zu Vorzugspreisen im Programm. Selbstverständlich sind auch alkoholfreie Getränke im Ausschank. Die Teilnahme an der Bierwanderung ist natürlich kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Startpunkt ist diesmal die Sportanlage des ASV Kleinottweiler (Schwannstraße 13), Ziel ist die Sportanlage der SG Erbach auf der Eichheck (Grünwaldstraße 130). Sowohl am Morgen als auch am Abend wird wieder ein Shuttleservice eingerichtet. Ein Bus in Linienbusgröße wird ab ca. 9.00 Uhr im 30-Minuten-Takt wieder die Ankommenden am Hauptbahnhof (Bahnhofsvorplatz) abholen und an den Park+Ride-Platz an der Autobahnauffahrt der B 423 zur A6 in unmittelbarer Nähe des Startplatzes bringen. Am Abend fährt der Bus ab Sportanlage SG Erbach wieder im gleichen Takt über den Park+Ride-Platz zum Hauptbahnhof. Empfohlener Treffpunkt am Startpunkt in Kleinottweiler ist 9.30 Uhr bis 10 Uhr, empfohlene Startzeit ist 10 bis 11 Uhr. Jede(r) kann aber natürlich die individuelle Wanderzeit selbst bestimmen. Am Start gibt es selbstverständlich schon jede Menge Möglichkeiten, sich für die Wandertour zu stärken. Die Strecke verläuft weiter durch den Kleinottweiler Wald, wo die 1. Zwischenstation eingerichtet ist. Der Schützenverein Websweiler wird die

2. Zwischenetappe an ihrem Vereinsheim in der Glockenstraße bewirten. Von dort führt die Strecke über den Glan, wo eigens

mehr, vorbei am renaturierten Erbach, ist auf dem Kirchplatz der ev. Adventskirche Jägersburg der 4. Zwischenstopp vorgesehen. Die letzte Etappe führt zum Ziel, zur Sportanlage der SG Erbach. Dort wird traditionell die Frankfurter Classic-Rock-Band N.S.A. für Stimmung sorgen. Für das musikalische Rahmenprogramm an den Zwischenetappen sorgen u.a. Mem-



Maifest & Bierwanderung in Homburg
© Adobe Stock / thongsee

ein Behelfsübergang für die eingestürzte Brücke installiert wird, zum ehem. Verladebahnhof der Grube Nordfeld (3. Station). Über die Dörrberghütte bei Wald-

phis, die Tollkirschen und Party Express. Bei der Bierwanderung gibt's auch wieder was zu gewinnen: Produkte aus dem Hause Karlsberg, Tickets von der Hom-

Besuchen Sie unsere Bäderausstellung



**FLIESEN
HEIZUNG
SANITÄR
und mehr**



- Badplanung mit 3D
- Baderneuerung
- komplett aus einer Hand
- Kundendienst
- Beratung für Selbsterbauer



ALOIS SIMON GMBH

Lappentascher Str. 25 · **66424 HOM.-ERBACH**
Tel. 0 68 41 / 7 89 45 · Fax 0 68 41 / 75 55 17

www.aloissimon.de

burger Kulturgesellschaft und vieles mehr. Wer mitmachen möchte, erhält am Start eine Stempelkarte. Nur die Karten, die alle 6 Etappenstempel enthalten, nehmen am Gewinnspiel teil. Die Karten werden am Ziel eingesammelt, die Verlosung findet Ende Mai statt. Die Gewinner werden auf der Internetseite Bierwanderung.homburg.de veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wie in jedem Jahr wird selbstverständlich auch dem Naturschutz umfänglich Rechnung getragen. Was seitens der Wanderer unbedingt zu beachten ist: Hunde sind an der Leine zu führen und Abfälle sind mitzunehmen oder in entsprechenden Müllgefäßen zu entsorgen. Weitere Fragen beantwortet die Tourist-Info Homburg, Talstraße 57a; E-Mail: achim.mueller@homburg.de; Tel. (06841)101-813 oder 0178 8220465. 48. Maifest vom 24. bis 26.05.2024 Nach den beiden erfolgreichen Nach-Corona-Veranstaltungen 2022 und 2023 veranstaltet

**Diesen und weitere
Berichte finden Sie auch
auf unserer Website unter:
www.es-heftche.de**

die Homburger Kulturgesellschaft auch dieses Jahr wieder ihr traditionelles Maifest mit über 20 Liveacts in der Homburger City. Am Freitag, den 24.5. wird Bürgermeister Michael Forster das Fest eröffnen. Zahlreiche Essens- und Getränkestände werden in breiter Vielfalt für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher sorgen. In der Talstraße findet wieder ein Krammarkt statt. In der St.-Michael-Straße kommen die Kinder auf ihre Kosten. Für die Open-Air-Konzerte stehen in diesem Jahr wieder drei Bühnen zur Verfügung: Bühne 1 auf dem Hist. Marktplatz, Bühne 2 auf dem Christian-Weber-Platz sowie die Rockbühne am Rondell. Das Musikprogramm hat es wieder in sich: Am Freitagabend wird auf dem Marktplatz die Band „Krachleder“ zur Eröffnung einheizen. Auf dem Christian-Weber-Platz stehen Hip-Hop und Electro auf dem Programm, während auf der Rockbühne die Southern Rock-Band „Scout“ sowie Rockröhre Amy Montgomery mit ihrer Band für mächtig Power sorgen. Der Samstag startet musikalisch bereits am frühen Nachmittag. Auf dem Marktplatz sind als Topact die „Revengers“ am Start, am Rondell tritt die AC/DC-Tributeband „TNT“ auf,

während auf dem Christian-Weber-Platz die hervorragende Phil Collins/Genesis-Tributeband „True Collins“ für Stimmung sorgen wird. Am Sonntagmittag gehört der Christian-Weber-Platz traditionell den Line-Dancern, die sich zum Sound von „Contry to Go“ in Bewegung setzen. Abschließend heizen „Muka & Friends“ ein. Der Marktplatz gehört an diesem Abend dem Orchester „Happy Sound“ und den „Gentle Jackets“. Am Rondell macht der Ausnahmegitarrist Thomas Blug mit seiner „Rock Anarchie“ Station. Zusätzlich wird es am Sonntag einen Walkact geben. Das Organisationsteam der Homburger Kulturgesellschaft wird während der gesamten Festdauer für einen reibungslosen Ablauf sorgen. An allen Bierständen wird es wie auch beim letzten Mal wieder die Mehrweg-Maifestbecher geben, da der

Ausschank in Gläsern untersagt ist. Damit tragen Veranstalter und Besucher*innen gegenüber der Verwendung von Einwegbechern aktiv zum Umweltschutz bei. Mit der einmaligen Bechergebühr von 2 € leistet jeder Gast einen kleinen Beitrag zur Gegenfinanzierung dieses eintrittsfreien Events.

Freuen Sie sich auf großartige Veranstaltungen mit der Homburger Kulturgesellschaft. Über die Homburger Kulturgesellschaft gGmbH und deren Veranstaltungen erhalten Sie unter <https://www.saalbau-homburg.de> weitere Informationen. © Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Hyundai IONIQ 5 N

Never just drive.



Stromverbrauch für den Hyundai IONIQ 5 N 448 kW (609 PS) Allradantrieb Elektro 84 kWh Batterie, Reduktionsgetriebe, 21-Zoll-Schmiedefelgen nach den realitätsnäheren WLTP-Werten: kombiniert: 21,2 kWh/100 km; elektrische Reichweite bei voller Batterie: 448 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: n. v.2

Jetzt Probefahrt vereinbaren!
www.autohaus-suessdorf.de

**Autohaus
SÜSSDORF**

Abschlussaktion für rund 5.000 neu gepflanzte Bäume

Bürgermeister Michael Forster lobte Grundschule Bruchhof für Einsatz

Im April war Bürgermeister Michael Forster mit dabei, als die 3. Klasse der Grundschule Bruchhof mit ihrer Klassenlehrerin Stephanie Gerlinger und der Anwärterin Enja Mayer auf einer Lichtung in einem städtischen Wald in Sanddorf im Bereich der Straße Am Jägersgarten etwa 300 junge Buchen eingepflanzt hat.

Durchgeführt wurde die umfangreiche Pflanzaktion vom Forstbetrieb der Stadt Blieskastel unter Leitung von Dr. Helmut Wolf, mit dem die Stadt Homburg schon längere Zeit zusammenarbeitet. Dr. Wolf hatte drei junge Männer mit dabei, die allesamt im freiwilligen ökologischen Jahr

und ihren Lehrerinnen sowie bei Förster Dr. Helmut Wolf und den jungen Männern im FÖJ. Michael Forster dankte auch den jungen Schülerinnen und Schülern für ihren Einsatz und wies darauf hin, welche Bedeutung die Bäume für die Natur und die Umwelt haben. Anschließend erklärte Dr. Wolf wie die Bäume eingepflanzt werden müssen, bevor sich drei Gruppen bildeten, die dann unter Anleitung der FÖJ-ler bei bestem Pflanzwetter die jungen Bäume einsetzten. Dabei waren die Schülerinnen und Schüler trotz Regens mit Freude dabei, auch wenn es gar nicht so einfach war, die passenden Löcher in den Waldboden zu graben. Auch Bürgermeister Michael Forster grub einige Löcher und setzte einen Baum ein. Insgesamt bildete diese Pflanzaktion den Abschluss einer großflächigeren



Lehrerin Stephanie Gerlinger(links), Bürgermeister Michael Forster (Mitte) und Förster Dr. Helmut Wolf mit den FÖJ-ern sowie den Schülerinnen und Schülern der 3. Klasse der Grundschule Bruchhof zu Beginn der Aktion
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

(FÖJ) aktiv sind und die gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern die Bäume einpflanzten. Bürgermeister Michael Forster zeigte sich von dieser Initiative begeistert, lobte die Grundschule Bruchhof für ihr waldpädagogisches Engagement und bedankte sich herzlich bei der Schulklass

Maßnahme im Homburger Stadtwald, bei der nun auf mehreren Flächen, die vom Borkenkäfer befallen waren und somit zu Lichtungen geworden sind neue Bäume wachsen dürfen. So wurden rund 3.000 Buchen und insgesamt etwa 5.000 junge Bäume gepflanzt, die von der Schutz-



Ein Forstmitarbeiter zeigt wie man einen Baum richtig einpflanzt
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

gemeinschaft Deutscher Wald finanziert wird. Mit dieser bundesweiten Maßnahme sollen die deutschen Wälder auch auf den Klimawandel vorbereitet werden. Schon 2022 war Bürgermeister Forster dabei, als in unmittelbarer Nähe zur aktuellen Fläche mehrere Hundert Ahornbäume ebenfalls mit der Grundschule Bruchhof gepflanzt worden waren. Diese Bäume waren durch eine Kooperation zwischen dem Unter-



Bürgermeister Forster pflanzt unter dem aufmerksamen Blick von Dr. Helmut Wolf selbst einen Baum ein
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

nehmen Bauhaus und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald zur Verfügung gestellt worden. Auch für diese Aktion hatte sich Dr. Wolf beworben und konnte so eine große Menge Pflanzbäume für das Saarland gewinnen.

Förster Dr. Wolf konnte den Kindern zudem nicht nur wichtige Informationen zum Wald und Klimawandel geben, er hatte im Anschluss an die Pflanzaktion auch eine große Tüte Brezeln dabei. © Stadt HOM

Auch im Internet:
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Einfach besser, da es gelesen wird!

Wir sind Ihre Marketingexperten.

Marken. Konzepte. Digitales.

content creation

digital+kreativ

mps.agency

social media

branding

marketing

web



mps.agency

HOMBURG

Kultur-Highlights im Mai



Weitere Infos erteilt die Tourist-Info, Talstr. 57a, Tel 06841-101820

KULTURZENTRUM SAALBAU:

Mo. 13.05.24 - So. 02.06.24

KUNSTAUSSTELLUNG IN DER GALERIE

RUDOLF SCHAPPERT - INTERMEDIAL



Do. 16.05.24 - 19.00 UHR

A.GON THEATER MÜNCHEN

MR. PRESIDENT FIRST - POLIT. SCHAUSPIEL



Do. 30.05.24 - 19.30 UHR

MEISTERKONZERT

NEW PIANO TRIO



5. Homburger Bierwanderung

Chr. Himmelfahrt

9. Mai



Wandern durch herrliche Landschaften, entlang an hist. Baudenkmälern, Rast an den zahlreichen Bewirtungsstationen mit Livemusik und gepflegtem Pils vom Fass.

Stempelkarte mit Gewinnspiel

Start: Sportanlage ASV Kleinottweiler - Ziel: Sportanlage SG Erbach

Nähere Infos unter bierwanderung.homburg.de

48. Homburger Maifest

24. - 26.5.24

Livemusik auf 3 Bühnen

Nähere Infos unter maifest.homburg.de

